

GEFÖRDERTE ELTERN BILDUNG



©Evgeny Atamanenko/shutterstock.com

Themenliste | Kindliche Entwicklung

Elternbildung – der Familie zuliebe

Die Erziehung von Kindern ist eine wunderbare, aber auch eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Angesichts der sich verändernden Zeiten und der zunehmenden Belastungen, insbesondere für Eltern, die Arbeit und Erziehung gleichzeitig bewältigen müssen, wird es immer herausfordernder, den Kindern die notwendige Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken, Erziehungsimpulse zu setzen und ihnen Werte für ihren Lebensweg mitzugeben. Eltern streben danach, ihre Kinder bestmöglich auf das Leben vorzubereiten und sie verständnisvoll und unterstützend auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben zu begleiten.

In Vorträgen, Kursen, Workshops und Seminaren erhalten Erziehungsverantwortliche wertvolle Anregungen für den Familien- und Erziehungsalltag. Hier lernen Eltern unter anderem, wie sie optimal auf die Bedürfnisse ihrer Kinder eingehen, eine positive Beziehung zu ihnen aufbauen und sie altersgerecht sowie entwicklungsfördernd begleiten können, ohne dabei selbst zu kurz zu kommen.

Elternbildungsveranstaltungen können als Vortrag (1,5h), Workshop (3h) oder mehrteilige Workshop-/Vortragsreihe gebucht werden.

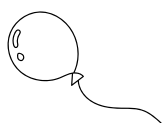


Zielgruppe

Eltern und Erziehungsberechtigte mit Kindern im Altern von



0-3 Jahre



3-6 Jahre



6-10 Jahre



ab 10 Jahren

Kindliche Entwicklung

Bindung, Beziehung

Baby- und Kleinkindalter

Emotionale Entwicklung

Körperliche Entwicklung

Selbstständigkeit / Selbstwert

Soziales Lernen

Hochsensibilität

Sexualpädagogik

Pubertät



Kindliche Entwicklung

Sicher geborgen von Anfang an...

Von Anfang an machen sich Eltern Gedanken wie ihr Kind sein wird, wie sich die Beziehung anfühlen wird und welche Werte in der Erziehung und Unterstützung des Kindes wichtig sind. Das Kind soll sich optimal entwickeln, glücklich und gesund sein! Hohe Ideale und ein Meer an Ratgebern lassen Wellen der Emotionen rauschen. Dabei ist alles schon da! In diesen Workshops werden Eltern in ihrem einfühlsamen Handeln bestärkt und die Kinder können sich selbstsicher und sozial stark entwickeln! Wer eine sichere Bindung zu seinen Eltern hat, ist sein Leben lang zufriedener in Beziehungen. Theorie, praktische Tipps und Erfahrungsaustausch helfen im täglichen Leben mit dem Kind!



Referentinnen: Mag.a Heide Demel-Holl
Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin (LSB, Elternbildung), Safe[®]-Mentorin, Referentin, Rainbowsgruppenleiterin, Kindergartenpädagogin



und

Anne-Marie Neßmann
Hebamme, Stillberaterin, Safe-Mentorin



5- teilige Workshopreihe

Es soll ein Workshop pro Monat stattfinden (z.B. jeder 2. Samstag im Monat)

Die Workshops können auch einzeln gebucht werden

Inhalte der einzelnen Workshops siehe folgend

Kindliche Entwicklung

Workshop 1:

Unser Baby im Bauch - gut geborgen, stark verbunden

Schon in der Schwangerschaft spüren Eltern eine Bindung zu ihrem Kind. Durch Untersuchungen, Vorstellungen und Wünsche entstehen Bilder, wie alles sein wird. Schöne, aber auch verunsichernde Bilder. In diesem Workshop erfahren Eltern welche grundlegenden Bedürfnisse und Fähigkeiten das Baby gleich mitbringt und welche einfachen und tollen Möglichkeiten sie haben darauf zu reagieren. Anhand von Informationen, Übungen und Videos wird deutlich, wie die Eltern-Kind-Bindung feinfühlig und stark aufgebaut wird, damit sich das Kind wohl und geborgen fühlt!



Referentinnen: Mag.a Heide Demel-Holl

Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin (LSB, Elternbildung), Safe[®]-Mentorin, Referentin, Rainbowsgruppenleiterin, Kindergartenpädagogin und

Anne-Marie Neßmann

Hebamme, Stillberaterin, Safe-Mentorin



Workshop 2:

Unser Baby ist da - gut versorgt, starke Zeiten"

Das Baby ist endlich da! Eine wunder-volle Zeit, jedoch auch anstrengend und kräftezehrend. Das Baby weint, will gefüttert werden und soll gut schlafen. Wie wird es weitergehen mit der ständigen Verantwortung und der schnellen Entwicklung des Kindes? In diesem Workshop sollen anhand von Informationen, Videobeispielen und Gesprächen über das eigene Erleben, die Zeichen des Babys und die elterlichen Reaktionen besser verstanden werden. Eltern brauchen nicht 100 Ratgeber um ihr Kind optimal zu begleiten, sondern Sicherheit für eine feinfühlige und starke Eltern-Kind-Bindung!



Referentinnen: Mag.a Heide Demel-Holl

Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin (LSB, Elternbildung), Safe[®]-Mentorin, Referentin, Rainbowsgruppenleiterin, Kindergartenpädagogin und

Anne-Marie Neßmann

Hebamme, Stillberaterin, Safe-Mentorin



Kindliche Entwicklung

Workshop 3:

Unser Baby spielt - gut begleitet, gute Pausen!

Babys entwickeln sich so schnell, da kommt man oft nicht mehr mit! Gerade haben sich Eltern auf die Bedürfnisse des Babys eingestellt, schon schläft es wieder anders, will mehr Aufmerksamkeit und beschäftigt sich mit neuen Dingen. Was können Eltern von ihrem Kind schon erwarten und wo sind Grenzen? In diesem Workshop erfahren Eltern durch Informationen, Videos und Gespräche wie sie die Neugierde ihres Kindes gut begleiten und auch selbst wieder Freiräume finden können. Das Baby braucht nicht 100 Spielsachen, sondern eine feinfühlig und sichere Begleitung der Eltern, damit es seine Lust an der Welt entfalten kann!



Referentinnen: Mag.a Heide Demel-Holl

Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin (LSB, Elternbildung), Safe[®]-Mentorin, Referentin, Rainbowsgruppenleiterin, Kindergartenpädagogin und

Anne-Marie Neßmann

Hebamme, Stillberaterin, Safe-Mentorin



Workshop 4:

Unser Baby und der ideale Tag - Freude und Ärger!

Die Eltern können alles planen und sich schöne Vorstellungen machen, doch oft kommt es anders! Kennen Sie das? Wird das Baby größer, so locken wieder mehr und spannendere Vorhaben im Alltag. Kurse, Einkäufe und Treffen mit Freunden werden heiß ersehnt, dann doch oft zur Herausforderung. In diesem Workshop erfahren Eltern durch Informationen, Videos und Gespräche welche Bedürfnisse, Ängste und Wünsche bei ihrem Kind im Alltag auftauchen und wie sie die stressigen Situationen meistern können. Das Baby will mit, wenn es feinfühlig und sicher dabei begleitet wird!



Referentinnen: Mag.a Heide Demel-Holl

Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin (LSB, Elternbildung), Safe[®]-Mentorin, Referentin, Rainbowsgruppenleiterin, Kindergartenpädagogin und

Anne-Marie Neßmann

Hebamme, Stillberaterin, Safe-Mentorin



Kindliche Entwicklung

Workshop 5:

Mein Baby entdeckt die Welt - Grenzen setzen, Räume schenken!

Es ist soweit, das Baby bewegt sich durch Robben, Krabbeln und bald schon Laufen von den Eltern weg. Große Freude haben Eltern und Kind bei diesen großen Schritten! Diese Erweiterung in der Beziehung bringt nun die Erziehung und notwendige Grenzen ins Spiel. Das Kind erprobt diese Grenzen und will immer weitere Kreise ziehen und Räume entdecken, hängt dann aber wieder am Hosenbein. Im Workshop wird anhand von Informationen, Videos und Gesprächen vermittelt was die Kinder bei dieser Entwicklung empfinden und wie die Eltern das Kind feinfühlig und stark begleiten können!



Referentinnen: Mag.a Heide Demel-Holl

Erziehungswissenschaftlerin, Beraterin (LSB, Elternbildung), Safe[®]-Mentorin, Referentin, Rainbowsgruppenleiterin, Kindergartenpädagogin und

Anne-Marie Neßmann

Hebamme, Stillberaterin, Safe-Mentorin



Kindliche Entwicklung

Die ersten Jahre entscheiden

Unsere Kinder machen in den ersten Jahren die prägendsten Erfahrungen auf ihrem Lebensweg. Die Beziehung mit den Eltern und anderen Erwachsenen (z.B. im Kindergarten) sowie eine Umgebung, die dem Bewegungs- und Forscherdrang der Kinder entgegenkommt, bilden die Basis, von der aus die Kinder ins Leben starten. Wir beschäftigen uns damit, was wir als Eltern für einen gelungenen Start tun und worauf wir unser Augenmerk legen können.

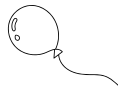
Theoretische Inputs (Bewegungsentwicklung, psychische Entwicklung, Bedeutung der Erwachsenen, usw.), praktische Beispiele aus dem Alltag (Fragen sind willkommen) und Übungen zur eigenen Erfahrung sind Inhalt unseres Zusammenseins.



Referentin: Eva Zeiko
Psychotherapeutin



Workshop



Windel, Töpfchen oder Klo?

Muss ich mein Kind aufs Töpfchen setzen oder lernt es das von allein? Wann ist der richtige Zeitpunkt für „Sauberkeitserziehung“? Wie Eltern und Kinder in dieser spannenden Entwicklungsphase entspannt bleiben können, erfahren Sie bei diesem Workshop. Fragen aus Ihrem Familienalltag sind willkommen!



Referentin: Eva Zeiko
Psychotherapeutin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Babysignale für Windel, Töpfchen & Toilette -Ausscheidungsbedürfnisse begleiten

Wie lange braucht mein Baby eine Windel, wie oft muss es auf die Toilette und wie kann ich den Prozess bedürfnisorientiert begleiten? In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Babys ihr Ausscheidungsbedürfnis ab der Geburt mitteilen und Bezugspersonen diese Signale wahrnehmen und angemessen darauf reagieren können. Wir besprechen, wie Sie die Bindung zu Ihrem Kind und dessen Selbständigkeit stärken, die Umwelt schonen und Kosten sparen können und Sie erhalten Tipps wie schneller auf Windeln verzichtet werden kann.

Inhalte: Begriffsdefinition, wie beginnen? Babysignale, Abhaltepositionen, Backups, Zubehör



Referentin: Stephanie Loretta König, BSc (WU), BSc/Hebamme
WIWA-Stoffwindelberaterin, Trageberaterin, Fachkraft für Babygeleitete
Beikost
<https://wunder-begleiten.at/>



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Weg mit der Windel! – Trocken werden ab 2 Jahren

Plötzlich will das Kind keine Windel mehr oder es wehrt sich mit Händen und Füßen gegen das Wickeln. Oder haben Sie vielleicht das Gefühl, JETZT wäre der richtige Zeitpunkt, mit dem Trocken - werden zu beginnen?

Wir besprechen in diesem Workshop Möglichkeiten, wie und wann Sie am besten starten können, wie Sie Ihr Kind liebevoll begleiten können und welche DO's und DONT's zu beachten sind. Es ist außerdem genügend Zeit für konkrete Fragen.



Referentin: Bettina Dutzler, MSc.

Psychologin, Schlafberaterin, Artgerecht-& Windelfrei-Coach,
Zwergensprache- und Dunstan-Kursleiterin



Workshop



Zur Förderung der vorgeburtlichen Beziehung

Je früher und positiver die Bindungserfahrungen von uns Menschen sind, umso glücklicher werden wir voraussichtlich in unseren Beziehungen sein. Wie kann ich bereits während der Schwangerschaft die Beziehung zu meinem Baby als Mutter/Vater fördern?

Zur Prävention und Gesundheitsförderung soll in diesem Workshop die Methode der Bindungsanalyse vorgestellt werden. Ziel ist es, einen konstruktiven Umgang mit Stress, Belastungen, vorangegangenen Verlusten oder Ängsten während der Schwangerschaft zu lernen.



Referentin: Mag. Birgit Santner, MSc, Psychotherapeutin,
Klinische-, Gesundheits- und Arbeitspsychologin, Bindungsanalytikerin



Workshopreihe, 2 Workshops während der Schwangerschaft

Kindliche Entwicklung

Babypvorbereitungskurs – Mein Baby ist da! Und jetzt?

Der Übergang hin zur Familie ist oft nicht leicht zu bewältigen. Erwartungen, die man hatte, werden nicht erfüllt. Vieles ist anders als man dachte.

In diesen Vorträgen ist Platz für Ihre Ängste, Sorgen, Hoffnungen und Fragen. Wir sprechen über die ersten Wochen und Monate als Familie. Wie gestaltet sich das Ankommen daheim? Was braucht das Kind und was brauchen die Eltern?

Die Vortragsreihe findet an drei Terminen statt, mit folgenden Schwerpunkten:

- Ankommen zu Hause & Wochenbett
- Wickeln, Füttern, Baden – Babys Bedürfnisse pflegen
- Spielen & Entwicklung – spielerisch in Beziehung gehen



Referentin: Bettina Dutzler, MSc.

Psychologin, Schlafberaterin, Artgerecht-& Windelfrei-Coach, Zwergensprache- und Dunstan-Kursleiterin



3-teilige Vortragsreihe



Babys dürfen weinen – Strategien für Eltern

Jedes Baby weint. Manche weinen allerdings sehr viel und sehr oft und das kann Eltern verunsichern. Weinen ist Kommunikation für das Baby und es will uns damit etwas sagen. Wir klären die Ursachen für verstärktes Weinen und was Sie als Eltern tun können, um Ihr Kind einfühlsam dabei zu begleiten.

Selbstreflexion kann dabei helfen, besser mit den starken Gefühlen Ihres Babys umzugehen. Es werden Übungen gezeigt und Tipps gegeben, was zu tun ist, wenn Ihnen die Situation zu viel wird.



Referentin: Bettina Dutzler, MSc.

Psychologin, Schlafberaterin, Artgerecht-& Windelfrei-Coach, Zwergensprache- und Dunstan-Kursleiterin



Werdende Eltern,



Kindliche Entwicklung

Vorbereitung fürs Wochenbett & Babypflege – Entspannter in die erste Zeit mit Kind

Die Geburt ist geschafft – und was dann? In den ersten 6-8 Wochen gibt es viele Veränderungen in einer neuen Familie und es treten immer wieder Fragen auf, wovon viele im Vorhinein durch diesen Vortrag/Workshop aus dem Weg geräumt werden können.

Themen: Körperliche und emotionale Veränderungen im Wochenbett, Grundbedürfnisse und Pflege eines Neugeborenen (wickeln, baden, heben, tragen, sicheres schlafen) Wie kann man sich gut vorbereiten und unterstützt werden? Schnuller, Spielzeug und Pflegeprodukte - was wird wirklich gebraucht?



Referentin: Stephanie Loretta König, BSc (WU), BSc/Hebamme
WIWA-Stoffwindelberaterin, Trageberaterin, Fachkraft für Babygeleitete
Beikost
<https://wunder-begleiten.at/>



Vortrag / Workshop



Von Anfang an gut vorbereitet - die ersten Wochen mit Ihrem Baby

In diesen 2 Workshops erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die grundlegenden Themen der Babypflege. Wir werden wichtige Inhalte wie beispielsweise Hilfe bei Koliken, Tragetechniken, Schlafgewohnheiten, die richtige Babyernährung sowie die Kommunikation mit Ihrem Baby anhand der Dunstan Babysprache behandeln. Dieser Kurs richtet sich an werdende und frischgebackene Mütter und Väter und bietet praktisches Wissen und wertvolle Tipps, um Ihnen einen erfolgreichen Start in die Elternschaft zu ermöglichen.



Referentin: Andrea Gruber
Kinderkrankenschwester, Babymassagekursleiterin & ausgebildete
Kursleiterin für Zwergensprache



2-teiliger Workshop Werdende Eltern,



Kindliche Entwicklung

Mein Baby und ich

Diese 3-teilige Vortragsreihe richtet sich an frischgewordene Eltern. Besonders in der frühen Phase der Elternschaft tauchen plötzlich Fragen auf, die es akut zu klären gilt: Welche Spielsachen brauche ich für mein Kind? Wie kann ich mein Baby fördern; wann verwöhne ich es zu sehr? Wie lernt mein Kind laufen; welche Zwischenschritte macht es dabei?... Außerdem tut es gut, unter Gleichgesinnten zu sein, das Baby mitbringen zu können und sich weiterzubilden. Denn: wer möchte nicht gut vorbereitet sein auf die kommende Zeit mit Kind?

Themenschwerpunkte:

- die kindliche Entwicklung und das passende Spielzeug (Gehirnentwicklung, Bewegungsentwicklung und konkrete Fördermöglichkeiten)
- Schlaf und die große Frage der Erziehung – die 2 Riesenthemen unter Eltern.
- Wie kommt mein Kind zur Sprache – Spracherwerb von Babys und Kleinkindern



Referentin: Ulrike Hechinger

Heil- und Sonderkindergartenpädagogin, Familienberaterin, psychologische Beraterin



3-teilige Vortragsreihe



Babys dürfen gerne mitgenommen werden

Mein Kind ist sicher gebunden – die ersten Lebensjahre

Die ersten drei Lebensjahre sind entscheidend, um den Kindern ein gewisses Urvertrauen mitzugeben. Bereits in diesen jungen Jahren entscheidet sich, welches Verhältnis später zwischen Eltern und Kind herrscht. Die „sichere Bindung“ ist immer wieder Gesprächsthema, doch kaum jemand weiß, was genau das bedeutet.

Welche Bindungstypen es gibt und wie wir sie erkennen können, wie wir die Eltern-Kind-Bindung fördern und das Kind stärken, darum geht es in diesem Workshop.



Referentin: Bettina Dutzler, MSc.

Psychologin, Schlafberaterin, Artgerecht-& Windelfrei-Coach, Zwergensprache- und Dunstan-Kursleiterin



Workshop Werdende Eltern,



Kindliche Entwicklung

Säuglinge und Kleinkinder im Alltag stärken

„Einander vertraut werden in einer beziehungsvollen Pflege“

Die Pflege beinhaltet nicht nur das Wickeln, das An- und Ausziehen, das Füttern und Essen, das Waschen oder Baden des Kindes, sondern begünstigt die angeborene Tendenz des Kindes, sich im eigenen Körper wohl zu fühlen und Vertrauen zu entwickeln.

In diesen wertvollen Situationen erlebt sich das Kind als Ganzes, es kann Einfluss nehmen und entwickelt so ein positives Selbstbild.

Gleichzeitig erlebt es Beziehungsqualität. Anhand der pflegenden Tätigkeit hat das Kind die Möglichkeit, durch das ständige Zusammenspiel vieles von seiner Bezugsperson zu lernen und zu erfahren.

Wir widmen uns den Fragen, welche Erfahrungen das Kind in der Pflege macht und wie wir als Eltern/Pädagog*innen/Begleiter*innen die Kooperation der Kinder unterstützen können.

Gleichzeitig befassen wir uns mit der Frage, was wir Erwachsene brauchen, um in herausfordernden Situationen die Führung nicht zu verlieren.



Referentin: Birgit Hofer

Kindergarten- und Krabbelstubenpädagogin, Dipl. Familienberaterin, Pikler Pädagogin, psychologische Beraterin, systemische Kinesiologin
www.birgit-hofer.at



Vortrag / Workshop



Beziehungsvolle Pflege und freie Bewegungsentwicklung

Die Pflege eines Säuglings oder eines Kleinkindes kann „Seelennahrung“ für Mutter/Vater und Kind sein. Wir beschäftigen uns damit, welcher Haltung der Erwachsenen und welcher sonstigen Bedingungen es dazu bedarf. Das selbstständige Erarbeiten aller Bewegungen, ausgehend von der Rückenlage des Säuglings, bringt dem Kind Sicherheit in den Bewegungen und ein „Zuhause-Gefühl“ in sich. Wie dies im Konkreten aussehen kann, ist Inhalt des Workshops.



Referentin: Eva Zeiko

Psychotherapeutin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Wickelzeit ist wertvolle Beziehungszeit

Beziehungsvolle Pflege, ein Begriff, den Emmi Pikler in ihrem kind - und bindungszentriertem Konzept begründet hat. In diesem Vortrag / Workshop beschäftigen wir uns mit der wichtigen Bedeutung von Pflegesituationen nach den Ideen und Vorstellungen der ungarischen Kinderärztin Emmi Pikler. Themen sind u.a: „Wie kann eine entspannte, liebevolle und beziehungsförderliche Wickelzeit gestaltet und ermöglicht werden?“ oder „Wie können Kleinkinder in den Wickelprozess einbezogen werden?“



Referentin: Bettina Schmidinger, BEd.
Elementarpädagogin, Studium der Elementarpädagogik



Vortrag, Workshop



Beziehung auf Augenhöhe - die drei Säulen nach Emmi Pikler

Erfahren Sie als Eltern und Interessierte wichtige Grundsätze der Pikler-Pädagogik. Dieses kind - und bindungsorientierte Konzept, wurde von der ungarischen Kinderärztin Emmi Pikler entwickelt. Es stehen Aspekte der beziehungsvollen Pflege, der selbstständigen Bewegungsentwicklung und der Ermöglichung des freien Spiels im Vordergrund.

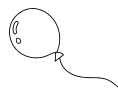
Praktische Umsetzungsmöglichkeiten im Familienalltag sollen den theoretischen Input ergänzen.



Referentin: Bettina Schmidinger, BEd.
Elementarpädagogin, Studium der Elementarpädagogik



Workshop



Kindliche Entwicklung

Baby - Lesen

Die Signale des Säuglings sehen und verstehen

Wie erkenne und lese ich die Signale meines Babys? Wie reagiere ich auf das Weinen meines Babys, und stelle das Wohlbefinden wieder her? Sie erhalten wertvolle Tipps bei Zahnen, Bauchweh, Schnupfen und erlernen einfache Griffe der Babymassage.



Referentin: Sonja Haas

Dipl.- Kinderkrankenschwester, Familienmentorin, BasicBonding Gruppenleiterin, CranioSacral Behandlerin

www.babyworks.at



Vortrag werdende Eltern



Babylesen

In diesem Kurs lernen junge Eltern, was uns Babys in den ersten sechs Monaten mit ihren Verhaltens- und Körpersignalen mitteilen.

Welche Zeichen zeigt der Säugling, wenn er zu Kontakt und Interaktion mit den Eltern bereit ist? Wie zeigt uns ein Baby, dass es sich gestresst und unwohl fühlt? Wie kann man diese Körperbotschaften des Babys besser verstehen und angemessen beantworten?

Neben kleinen Wahrnehmungsübungen, bekommen die Eltern viele Informationen über:

- die Art und Weise, wie Babys ihre Bedürfnisse und Gefühle ihren Eltern mitteilen
- die Körper- und Verhaltenssignale von Babys, wenn sie sich gestresst und unwohl fühlen
- die Botschaften des Babys, wenn es Ruhe benötigt oder mit sich selbst zufrieden ist
- die innere Haltung, die wir als Eltern einnehmen können, um die Mitteilungen unseres Babys von Beginn an leichter verstehen und beantworten zu können.



Referentin: Irmi Schätz, BSc

Hebamme, EEH -Fachberaterin i.A., Babykörpersprache (M. Appleton)



Workshop



Kindliche Entwicklung

Keine Angst vor Babytränen

In diesem Vortrag erfahren junge Eltern hilfreiches Wissen, warum manche Babys viel weinen und nur schwer zu trösten sind. Es werden einfache Körper- und Wahrnehmungsübungen erprobt, die im Alltag dabei helfen, die Schrei- und Unruhephasen der Säuglinge einfühlsam und sicher zu begleiten.

Folgende Inhalte werden im Kurs behandelt:

- Verschiedene Formen des Weinens erkennen
- Körperliche und emotionale Zeichen von Überlastung der Eltern nach der Geburt
- Verbesserung der Kontaktfähigkeit der Eltern durch zentrierende Bauchatmung
- Empfehlungen für den alltäglichen Umgang mit einem weinenden Baby



Referentin: Irmi Schätz, BSc

Hebamme, EEH -Fachberaterin i.A., Babykörpersprache (M. Appleton)



Vortrag



Stressmanagement mit Babys und Kleinkindern

«Das Leben mit dem Baby ist viel anstrengender, als ich dachte.....»

In diesem Kurs erfahren junge Eltern, wie sie schwächende Kreisläufe aus Stress, Anspannung und Unsicherheit in der Begleitung ihrer Babys frühzeitig überwinden können.

Folgende Inhalte werden im Kurs behandelt:

- Körperliche und emotionale Zeichen von elterlichen Krisen nach der Geburt
- Erkennen und Auflösung von typischen Stress- und Spannungsmustern, die sich in der Begleitung der Kinder im ersten Lebensjahr zeigen
- Einsatz von Körper- und Wahrnehmungsübungen, um unruhige Babys besser begleiten zu können
- Einfache Körperübungen, um mit bedrängenden Gefühlen wie Angst, Wut und Verzweiflung im Kontakt mit dem Kind besser umgehen zu können.



Referentin: Irmi Schätz, BSc

Hebamme, EEH -Fachberaterin i.A., Babykörpersprache (M. Appleton)



Workshop



Kindliche Entwicklung

Vortragsreihe "Hebammenbegleitung im ersten Babyjahr"

Stillen und Säuglingsnahrung

Stillen ist der natürlichste und gesündeste Weg ein Baby zu ernähren, aber was ist, wenn es mit dem Stillen nicht so klappt, wie man es sich vorgestellt hat? Wir werden die Unterschiede zwischen Stillen und Säuglingsnahrung besprechen und die Vor- und Nachteile erörtern. Eigene Erfahrungen und Fragen können eingebracht werden. Es wird auf die richtige Technik und mögliche Herausforderung beim Stillen eingegangen. Weiters gibt es Tipps für die Kombination von Stillen und Flaschennahrung, um den individuellen Bedürfnissen der Familie gerecht zu werden.



Referentin: Martina Meindl
Hebamme
www.hebamme-martina.at



Vortrag



Babys können mitgenommen werden

Mein Baby schreit, was tun? (Vortragsreihe)

Wenn ein Baby schreit, versucht es, auf ein Bedürfnis oder Unbehagen aufmerksam zu machen, aber das Herausfinden dieser Bedürfnisse kann die Eltern schon mal an ihre Grenzen bringen. In diesem Vortrag klären wir, warum Babys schreien, welche unterschiedlichen Schreilaute es gibt und wie Eltern gut damit umgehen können. Auch das Thema frühkindliche Regulationsstörung, das sich durch exzessives Schreien, Schlafstörungen oder Fütterprobleme äußert, wird behandelt.



Referentin: Martina Meindl
Hebamme
www.hebamme-martina.at



Vortrag



Babys können mitgenommen werden

Kindliche Entwicklung

Der Babyschlaf – Auf und Abs im ersten Jahr (Vortragsreihe)

Mit einem Baby gestalten sich die Tage und vor allem die Nächte auf einmal ganz anders und viele Eltern fragen sich, was noch normal ist und wie man seine Nächte bzw. das Einschlafen des Babys optimieren kann. In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über die Hintergründe des Babyschlafs, warum Babys anders schlafen und wieviel Schlaf sie benötigen. Zudem erfahren Sie hilfreiche Tipps für die richtige Schlafumgebung und die regelmäßige Schlafroutine.



Referentin: Martina Meindl
Hebamme
www.hebamme-martina.at



Vortrag



Babys können mitgenommen werden

Die motorische Entwicklung meines Babys im ersten Lebensjahr (Vortragsreihe)

Die motorische Entwicklung im ersten Lebensjahr ist ein faszinierender Prozess, der viele wichtige Meilensteine umfasst und von rasanten Fortschritten geprägt ist. Neugeborene beginnen mit einfachen Reflexen, entwickeln jedoch innerhalb weniger Monate die Fähigkeit, ihren Kopf zu heben, sich zu rollen und schließlich zu sitzen. Im weiteren Verlauf lernen sie, sich eigenständig fortzubewegen, etwa durch Krabbeln und schließlich Laufen. In diesem Vortrag gehen wir auf die verschiedenen Phasen näher ein und erfahren, wie man das Baby in seiner Entwicklung bestmöglich unterstützen kann.



Referentin: Martina Meindl
Hebamme
www.hebamme-martina.at



Vortrag



Babys können mitgenommen werden

Kindliche Entwicklung

Beikosteinführung (Vortragsreihe)

Der Übergang von der reinen Milchernährung zur Beikost ist ein spannender und wichtiger Schritt in der Entwicklung Ihres Kindes. Den richtigen Zeitpunkt für die Einführung von Beikost zu finden, stellt viele Eltern vor eine Herausforderung. Wir klären, wie man erkennen kann, ob das eigene Kind überhaupt schon bereit für Beikost ist und welche Lebensmittel sich für den Start besonders gut eignen. Praktische Tipps zur Zubereitung und Lagerung von Babynahrung können im Alltag ebenfalls sehr hilfreich sein. Zudem wird auf die Unterschiede von Breikost und baby led weaning eingegangen.



Referentin: Martina Meindl
Hebamme
www.hebamme-martina.at



Vortrag



Babys können mitgenommen werden

Kindliche Entwicklung

Zähne putzen, schlafen gehen und sauber werden

Wenn Kinder aus dem Babyalter entwachsen, befinden sie sich in einer Übergangsphase. Eltern setzen sich vermehrt mit Erziehungsthemen auseinander. Dieser Übergang ist gekennzeichnet durch viele Themen zur Sauberkeitserziehung. Diese Themen sind oft für die weitere Entwicklung des Menschen prägend und verlangen besondere Behutsamkeit.



Referentin: Monika Sturmair

Kindergartenpädagogin, Gordontrainerin, akad. Kommunikationstrainerin



Workshop



Einander vertraut werden in einer beziehungsvollen Pflege

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Erkenntnissen der ungarischen Kinderärztin Dr. Emmi Pikler zur Bedeutung der Pflege in der Eltern-Kind-Beziehung. Wir beleuchten, welche Erfahrungen das Kind in Pflegesituationen wie Wickeln, Baden, Essen, Schlafen sowie An- und Ausziehen macht und wie diese Erlebnisse zur Freude am eigenen Körper und zur Entwicklung eines positiven Selbstbildes beitragen. Pflege ist gleichzusetzen mit Erziehung. In liebevoller Begleitung hat das Kind die Möglichkeit, vieles von den Eltern durch deren Vorbildwirkung zu lernen.



Referentin: Birgit Hofer

Kindergarten- und Krabbelstubenpädagogin, Dipl. Familienberaterin, Pikler Pädagogin, psychologische Beraterin, systemische Kinesiologin
www.birgit-hofer.at



Vortrag / Workshop



Kindliche Entwicklung

Die Welt meines Babys besser verstehen

Kleine Kinder nehmen die Welt auf eine andere Art als Erwachsene wahr. Eine behutsame Begleitung des Kindes kann ihm einen guten Start ins Leben ermöglichen. Was Eltern dazu beitragen können, werden wir bei diesem Thema erfahren und erspüren.



Referentin: Monika Sturmair

Kindergartenpädagogin, Gordontrainerin, akad. Kommunikationstrainerin



Vortrag / Workshop



auch Vormittagstermine für Mütterunden und Spielgruppen möglich
(Babys oder Kleinkinder können evtl. mitgenommen werden)

Entwickelt sich mein Baby richtig?

Kaum ein Altersabschnitt ist von so großen Entwicklungsschritten gekennzeichnet wie das erste Lebensjahr. Unsere Umgebung vergleicht dabei gerne und definiert was normal und nicht normal ist. Wie die soziale, geistige und emotionale Entwicklung im ersten Lebensjahr verlaufen und welche Abweichungen es geben kann, werden wir bei diesem Thema klären.



Referentin: Monika Sturmair

Kindergartenpädagogin, Gordontrainerin, akad. Kommunikationstrainerin



Vortrag / Workshop



auch Vormittagstermine für Mütterunden und Spielgruppen möglich
(Babys oder Kleinkinder können evtl. mitgenommen werden)

Kindliche Entwicklung

Beobachte und lerne dein Kind kennen

Was unterstützt Kinder auf dem Weg zu Eigeninitiative, Umsicht, Ausdauer und Vertrauen in sich selbst und in ihre Umwelt? Welche Rolle nimmt der Erwachsene ein – zum Beispiel bei alltäglichen Pflegehandlungen wie Füttern, Wickeln, Anziehen oder Zähne putzen?

Die Pikler®-Pädagogik beantwortet viele Fragen aus dem Alltag mit Kindern. Sie zeigt, wie Abläufe, Situationen, Begegnungen und Räume so verändert werden können, dass Kinder und Erwachsene mehr Freude und Zufriedenheit im Zusammenleben erfahren.

In diesen Workshops werden wir gemeinsam über die Bedeutung des Spiels, die Gestaltung von Pflegesituationen, sowie die freie Bewegungsentwicklung nachdenken.

Bei dieser Einführung in die Pikler®-Pädagogik wird ausreichend Zeit für persönliche Fragen der Eltern aus dem Erziehungsalltag sein.

Die Themenabende können einzeln oder als Reihe gebucht werden!

Workshop 1: "Beziehungsvolle Pflege"

Workshop 2: "Freie Bewegungs- & Spielentwicklung"

Workshop 3: "Umgebungsgestaltung & geeignetes Spielmaterial"

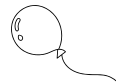


Referentin: Ruth Kleinfelder

Dipl. Sozialpädagogin, zertifizierte Pikler® -Pädagogin



Workshop, 3-teilige Workshopreihe



Kindliche Entwicklung

Babysprache als Schlüssel zur Intelligenz

Eine gut ausgebildete Sprachfähigkeit des Kleinkindes fördert die Entwicklung der Intelligenz und der sozialen Kompetenz. Eltern können durch Schaffen der geeigneten Rahmenbedingungen und unter Berücksichtigung einiger einfach im Alltag anwendbaren Verhaltensweisen ihr Kind beim Spracherwerb unterstützen. Sie legen damit nicht nur einen Grundstein für alles spätere Lernen, sondern schützen ihr Kind vor zu früher Überforderung durch nicht altersgerechte Förderung. Es handelt sich nicht um ein Sprachtraining für korrektes Aussprechen einzelner Laute und Wörter, sondern vielmehr legen wir das Augenmerk auf die Säulen des Spracherwerbs, das Hören, die Aufmerksamkeit und das Spiel.

Ziel: Sprache als lustbetontes Mittel die Welt zu erfassen; Sprache als Grundlage für Entwicklung von Intelligenz und Sozialer Kompetenz

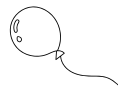


Referentin: Ulrike Mitasch

Akad. Kommunikationstrainerin, Gordon Familientrainerin, Spielpädagogin, CliniClown



Workshop, Vortrag



Babyzeichensprache – Glückliche Babys - Glückliche Eltern

Kommunizieren Sie mit Ihrem Baby aktiv, anstatt Töne nur zu deuten und das Gewollte zu erraten! Babyzeichen sind leicht zu erlernen, bieten viel Spaß und ermöglichen die aktive Kommunikation zwischen Eltern und Baby lange bevor die Kinder Wörter und Sätze äußern können. Sie tragen zur Förderung der frühen Wortbildung und des besseren Verständnisses deutlich bei. Auch Babys mit besonderen Bedürfnissen werden viel Spaß an den Zeichen haben und sie umsetzen lernen. Ich zeige Ihnen wie Sie Babyzeichen leicht in Ihren Alltag integrieren können – mit sehr viel Gewinn für die Familie.



Referentin: Bettina Dutzler, MSc.

Psychologin, Schlafberaterin, Artgerecht-& Windelfrei-Coach, Zwergensprache- und Dunstan-Kursleiterin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Dunstan Babysprache

Durch aufmerksames Zuhören lernen Sie die Bedeutung des Weins Ihres Babys zu verstehen und können 5 Grundbedürfnisse differenzieren. Diese Laute basieren auf körperlichen Reflexen des Babys und sind eine universelle Sprache aller Neugeborenen weltweit, unabhängig von Erstsprache, Nationalität oder Kulturkreis. Freuen Sie sich auf das Verstehen der ersten Kommunikationssignale Ihres Babys und das gemeinsame Gefühl der Sicherheit, Zufriedenheit und Geborgenheit, damit sich Ihr Kind gehört und versorgt fühlt.



Referentin: Bettina Dutzler, MSc.

Psychologin, Schlafberaterin, Artgerecht-& Windelfrei-Coach,
Zwergensprache- und Dunstan-Kursleiterin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Vom „Profikrabbler“ zum Läufer

Es ist soweit – unser Neugeborenes wird aktiv und vieles wird in den nächsten Monaten passieren. In den meisten Fällen haben unsere Kinder ein gutes Grundgerüst an motorischen Entwicklungsprozessen mitbekommen und trotzdem gibt es für uns als Elternteil einige Details zu beachten. In diesem Vortrag wird gezielt auf die einzelnen Entwicklungsphasen eingegangen und wie man sein Kind dabei unterstützen kann. Welche Bedingungen vorteilhaft sind, warum krabbeln so einen hohen Stellenwert hat und welche motorischen Voraussetzungen es vor den ersten Schritten braucht.



Referentin: Christina Hantak

Ergotherapeutin, Tagesmutter, Kursleiterin für Babymassage, Trageberaterin



Vortrag



Wie entwickelt sich die Feinmotorik? Wie kann ich sie unterstützen?

Die Hand und die Fähigkeit zu Greifen ist ein hochkomplexer motorischer Prozess. Was letztendlich so spielerisch leicht aussieht, ist das Endresultat von vielen Übungseinheiten und Wiederholungen. Aufgrund dessen widmen wir uns in diesem Vortrag der Entwicklung des Greifens und des Manipulierens mit den Händen und mit welchen Alltagssituationen und Materialien das Kind unterstützt werden kann.



Referentin: Christina Hantak

Ergotherapeutin, Tagesmutter, Kursleiterin für Babymassage, Trageberaterin



Vortrag



Wenn der ganze Körper spricht - Beißen, kratzen, hauen unter Kindern

Unter kleinen Kindern kommt es häufig zu körperlichen Attacken, wenn sie sich verbal noch nicht durchsetzen können.

Als Eltern können wir mit beiden Seiten konfrontiert werden. Das eigene Kind wird handgreiflich oder unser Kind ist solchen Übergriffen ausgesetzt und kann sich noch nicht wehren. Wir fühlen uns dann oft unsicher, wie wir richtig reagieren sollten:

- * Kann ich etwas beitragen, dass diese Phase rasch vorbei geht?
- * Wie denken andere Eltern über mein Kind und uns?
- * Warum macht mein Kind das und wie verhalte ich mich?
- * Wie kann ich mein Kind stärken, wenn es attackiert wird?
- * Wie spreche ich Eltern an, wenn ihr Kind meines öfter angreift?
- * Was kann ich vorbeugend beachten?

Wir werden diese Themen näher diskutieren, um in Zukunft gelassener zu reagieren.

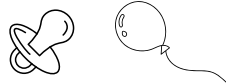


Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Zappelphilip, Hans-guck- in-die-Luft & Co

Was tun, wenn das Kind oft unkonzentriert, unaufmerksam und unruhig ist? Was tun, wenn das Kind von seinen Emotionen überwältigt wird, sich schwer an Regeln halten kann oder sehr ängstlich ist? Dieser Workshop klärt über mögliche Diagnosen auf und welche Strategien hilfreich sein können, damit der gemeinsame Familienalltag wieder entspannter ist.



Referentin: Simone Kordian

Grund- und Sonderschulpädagogin, Dipl. Sozialtrainerin bei ADHS, Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, Dipl. Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin



Workshop



Kindliche Entwicklung

KinFlex® Kinesiologisches Reflextraining - mehr Leichtigkeit im Alltag erleben

Frühkindliche Reflexe unterstützen bereits im Mutterleib das Wachstum, die Nerven- und Muskelentwicklung, den Geburtsvorgang und später auch den Aufrichtungsprozess und sollten spätestens nach 3,5 Jahren integriert sein. Probleme vor, während oder nach der Geburt können diesen Prozess stören und Herausforderungen wie Ängste, Lernschwäche, Koordinationsprobleme oder mangelndes Selbstvertrauen mit sich bringen.

In diesem Vortrag blicken wir darauf, wie die KinFlex® Methode das Nachreifen der frühkindlichen Reflexe unterstützt und dadurch wieder mehr Leichtigkeit in euren Alltag bringen kann.

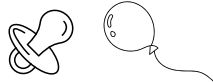


Referentin: Nadine Ketterer

Kindergartenpädagogin u. Früherzieherin, Fachpädagogin für Hochsensibilität



Vortrag



Spielerisch im Gleichgewicht

Sensorische Integration und Wahrnehmungsförderung

Unsere Kinder brauchen von Anfang an eine Welt, in der sie sich mit allen Sinnen gut spüren und erleben können. Ein gutes Zusammenspiel aller Sinne in Verbindung mit Bewegung ist Voraussetzung für Lernen.

In diesem Workshop erfahren Sie die Bedeutung der Basissinne (Tastsinn, Eigenwahrnehmung, Gleichgewicht) für die Entwicklung des Kindes.

Inhalt und Ziele:

- * Die Bedeutung der Wahrnehmung
- * Was heißt Sensorische Integration?
- * Praktische Ideen und Anregungen zur Wahrnehmungsförderung

Geben wir unseren Kindern viele Möglichkeiten zum Lernen und Leben mit allen Sinnen!



Referentin: Birgit Kronberger

Kindergartenpädagogin, Frühförderung und Familienbegleitung, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, NLP Master, NLP-Coach, Systemischer Coach, wingwave-Coach, Stressmanagement und Burnoutprävention
www.potenzial.life



Workshop



Kindliche Entwicklung

Schlagfertig durch gestärkten Selbstwert!

Selbstvertrauen gibt Selbstsicherheit! Erfahren Sie, wie Sie Ihr Kind optimal dabei unterstützen können, Ängste und Selbstzweifel abzubauen, sich seinen inneren Stärken bewusst zu werden und diese zu festigen.

Sie erhalten Schlagfertigkeits-Tricks für Ihr Kind, die wir in interaktiven Rollenspielen ausprobieren und einüben.

Sie lernen Übungen kennen, wie Ihr Kind eine selbstbewusste Körperhaltung erlernen kann, um sein selbstsicheres Auftreten zu fördern.



Referentin: Gudrun Scharax

Dipl. Berufs- und Sozialpädagogin, zertifizierte Erwachsenentrainerin



Workshop



Selbstständig und selbstbewusst ? – Ja, das soll mein Kind werden

Kinder brauchen Mut, Stärke und Orientierung für ein gelingendes Leben. Eltern auch, um es vorleben zu können. Sie brauchen selbst Ermutigung, um Vertrauen in sich zu gewinnen.

Grundprinzipien einer stärkenden förderlichen Erziehungsarbeit sind konstruktive Regeln/Vorgaben der Erwachsenen, um das soziale Miteinander zu erlernen. Das gibt Stabilität und Orientierung und Kinder erfahren so ihren Platz in der Familie/Kindergarten/Gesellschaft.

In diesem Workshop geht es darum, zu verstehen, dass wir aktiv dazu beitragen können, unsere Kinder zu stärken und ihnen dennoch Grenzen zu setzen. Kinder als gleichwertig aber dennoch nicht immer gleichberechtigt anzusehen.



Referentin: Mag. Barbara Fetz

psychoziale Beraterin , Lerncoach, dipl. Legasthietrainerin, Elternbildnerin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Das Kind auf dem Weg zur Persönlichkeit



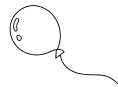
Wie Eltern ihre Kinder auf dem Weg zum Selbstbewusstsein unterstützen und wie Kinder ihre Persönlichkeit wahrnehmen und sich ausdrücken lernen, ist Schwerpunkt dieses Vortrages / Workshops.

Referentin: Monika Sturmair

Kindergartenpädagogin, Gordontrainerin, akad. Kommunikationstrainerin



Vortrag / Workshop



PAUSIERT

aktuell nicht
buchbar

Für dich hol ich die Sterne vom Himmel!

Eltern ist es ein Grundbedürfnis ihre Kinder zu beschützen, vor Unheil zu bewahren und manchmal zu verwöhnen. Ab wann aber sind Verwöhnung und Behütung hemmend für die Entwicklung der Selbstständigkeit? Wo tut Verwöhnung gut oder ist sogar notwendig?

Wie wir unsere Kinder dabei unterstützen und stärken können, altersgerecht mit Krisen und Frust umzugehen, Selbstvertrauen und Mut zu entwickeln, wollen wir gemeinsam erarbeiten und diskutieren.

„Nicht zu bekommen, was man will, ist manchmal ein großer Glücksfall“.
Dalai Lama

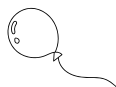


Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Workshopreihe mit 3 Terminen

Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Kindliche Entwicklung

Wie aus Kindern glückliche Erwachsene werden

In den ersten Lebensjahren entwickelt sich die Persönlichkeit Ihres Kindes in Riesenschritten. Welche Persönlichkeitskompetenzen sind entscheidend für Glück und Erfolg im späteren Leben? Wie erhalten sich die Kinder die Lust am Lernen und finden sich im Leben besser zurecht? Welche Erkenntnisse hat die moderne Hirnforschung darüber gewonnen? Sie erfahren bei diesem Workshop/Vortrag, wie Sie Ihrem Kind alles mit auf den Weg geben können, was es im Erwachsenenleben brauchen wird!



Referentin: Dipl. Päd Lucia Queteschiner
Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungs-
trainerin
www.happychildren.at



Vortrag / Workshop



Von Engerl'n und Bengerl'n oder der Traum vom „braven“ Kind

PAUSIERT

aktuell nicht
buchbar

Soziales Verhalten und emotionale Intelligenz sind Stärken, die wir uns alle für unsere Kinder wünschen, damit sie sich in der Gesellschaft zurechtfinden und wohl fühlen.

- Wie können wir unsere Kinder von Geburt an im sozialen Lernen unterstützen?
- Welchen Stellenwert hat „gutes Benehmen“ in der heutigen Zeit, und ab wann hemmt es die Entwicklung der Authentizität.
- Warum sind sozial kompetente Kinder glücklicher?

Diese Fragen, unsere eigenen Stärken, sowie Situationen aus dem Alltag werden näher betrachtet und Methoden vorgestellt, wie unsere Kinder in ihrer sozialen Reife gestärkt werden können.



Referentin: Andrea Eder
Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Kindliche Entwicklung

Kinder fürs Leben stärken

Wenn Kinder eine innere Stärke haben, können sie leichter mit den Herausforderungen des Lebens umgehen. Was ist innere Stärke und wie entsteht sie? Wie können wir das Selbstvertrauen unserer Kinder so stärken, dass sie Herausforderungen und Krisen gut meistern können und gestärkt daraus hervorgehen? Welche Kompetenzen brauchen unsere Kinder, damit sie das Leben gut und erfolgreich bewältigen können?



Referentin: Dipl. Päd Lucia Queteschiner
Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungs-
trainerin
www.happychildren.at



Vortrag / Workshop



Emotionale Intelligenz – Herzensbildung bei Kindern

„Die Intelligenz des Denkens ist nichts ohne die Intelligenz des Herzens“
(Romain Rolland).

Wie lernen Kinder ihre eigenen Gefühle kennen und vor allem, wie lernen sie mit ihren Gefühlen umzugehen? Wie können wir unsere Kinder in ihrer emotionalen Entwicklung, die die Basis für soziale Kompetenz bildet, bestmöglich unterstützen? Die Kenntnis von Grundlagen, Methoden und Spiele zur emotionalen Intelligenz helfen uns dabei!



Referentin: Dipl. Päd Lucia Queteschiner
Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungs-
trainerin
www.happychildren.at



Vortrag / Workshop



Kindliche Entwicklung

Stille Kinder sind starke Kinder

Fragen Sie sich auch oft, warum Ihr Kind so still ist? In der Stille liegt viel Kraft! Stille Kinder haben einfach andere Stärken und Bedürfnisse als extrovertierte Kinder. Sie sind oft talentiert, einzigartig und liebevoll. Und trotzdem denken viele Eltern, dass etwas mit Ihrem Kind nicht stimmen könnte. In diesem Vortrag / Workshop lernen Sie Ihr Kind mit seinen Bedürfnissen und Stärken besser verstehen und erkennen, und dass stille Kinder in unserer lauten Welt ein Geschenk für ihr Umfeld sind.



Referentin: Dipl. Päd Lucia Queteschiner
Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungs-
trainerin
www.happychildren.at



Vortrag / Workshop



Ich bin okay! - wie Kinder ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln

Wir wünschen uns für unsere Kinder, dass sie ein starkes Selbstwertgefühl entwickeln. Ein gesundes Selbstwertgefühl ist die Voraussetzung für unser Wohlbefinden. Es „trägt“ uns durch herausfordernde Situationen (z.B. Umzug, Schulwechsel, destruktiver Gruppendruck,...). Es ist das beste Fundament für das Lernen im Spiel und im Unterricht.

Was ist Selbstwertgefühl im Gegensatz zu Selbstvertrauen? Wie entwickelt sich ein gesundes Selbstwertgefühl? Wie Eltern den Selbstwert ihrer Kinder fördern/stärken können, erfahren Sie in diesem Vortrag.



Referentin: Mag. Eva Hagmair
Ergotherapeutin, Elternbildnerin



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Du bist gut, sowie du bist

Die Fähigkeit von Eltern ihr Kind wahrzunehmen und anzuerkennen entscheidet darüber, wie das Kind sich selbst erfährt und wie sich sein Selbstgefühl entwickeln kann. Ein gesundes Selbstgefühl ist die Voraussetzung für Wohlbefinden, Lebensfreude und Beziehungsfähigkeit.

Ein starkes Selbstwertgefühl erleichtert es Ihrem Kind auch mit neuen, schwierigen oder belastenden Situationen umzugehen, wie z.B. Kindergarten- oder Schulbeginn, Trennung von den Eltern, Gruppendruck unter Gleichaltrigen, ...

Dieser Workshop befasst sich unter anderem mit der Frage, wie ein Kind einen gesunden Selbstwert entwickeln kann bzw. wie es sich vermeiden lässt, dass der Selbstwert geschwächt wird und wie der eigene Selbstwert den Selbstwert ihres Kindes beeinflusst.

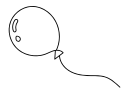


Referentin: Sarah König, MA

Sozialpädagogin, Familylab-Trainerin (Jesper Juul), Psychosoziale Beraterin und Supervisorin in Ausbildung unter Supervision beim familylab (Jesper Juul)



Workshop



Kinder bei starken Gefühlen liebevoll begleiten

Ziel meines Vortrags ist es, Eltern bewusst zu machen, wie wichtig es für Kinder ist, eine gesunde Beziehung zu allen Emotionen – angenehmen wie unangenehmen – aufzubauen und sich dabei richtig zu fühlen. Oft glauben wir, unsere Aufgabe sei es, negative Gefühle wie Angst oder Wut zu minimieren und Freude zu fördern. Wichtiger ist jedoch, Kindern beizubringen, mit allen Gefühlen umzugehen, auch den schwierigen. Denn unangenehme Emotionen verschwinden nicht, wenn wir sie unterdrücken – sie kommen später wieder. Der Vortrag bietet eine Mischung aus Wissen, praktischen Tipps und Selbstreflexion.



Referentin: Bettina Aichberger

Systemische Kinesiologin, Psychologische Beraterin, Elementarpädagogin, Traumasensibel Begleiten (i.A.)

www.im.herzen-barfuss.at



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Das Selbstgefühl und Selbstvertrauen von Kindern stärken „Ja, ich kann es!“

„Ja, ich kann es! Mama, schau ich hab's alleine geschafft! Juhu, ich kann's!“ Diese Sätze von Kindern zu hören und mit ihnen ihre Freude zu teilen ist eine wunderschöne Erfahrung für die Eltern. Für Kinder ist es besonders wertvoll, denn so werden sie in ihrer Person wahrgenommen und ihr Selbstgefühl und Selbstvertrauen wird dadurch genährt.

In diesem Workshop sprechen wir über Selbstgefühl und -vertrauen. Eine Erklärung und Unterscheidung dieser Begriffe und wie Eltern das Selbstgefühl und Selbstvertrauen ihres Kindes stärken können, erwarten Sie in diesem Workshop.



Referentin: Dr. Magdalena Kaliauer
Familylab Seminarleiterin (Elternbildnerin nach J. Juul), psychologische Beraterin für Kinder, Jugendliche und Eltern bei Familylab Österreich



Workshop



Hier bin ich - dein kompetentes Kind

„Es geht darum, die Sprache der Kinder wahrzunehmen und sie ernst zu nehmen“. (Jesper Juul)

Unsere Kinder besitzen von Geburt an viele Kompetenzen. Wenn wir unserer Intuition vertrauen, können wir diese auch wahrnehmen und beobachten. Da Intuition schwer zu begründen ist, versuchen wir unsere Entscheidungen von außen absichern zu lassen. Was in einem Ratgeber steht oder bei anderen Familien funktioniert, scheint vertrauenswürdiger zu sein als unsere Intuition.

In dieser Workshopreihe werden folgende Inhalte behandelt:

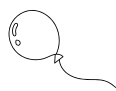
- * Die Kompetenzen unserer Kinder
- * Unserer Intuition, die uns zu mehr Gelassenheit in der Erziehung führt
- * Die Verantwortung, die wir als Eltern haben, und der Verantwortung, die unsere Kinder tragen können
- * Unsere Grenzen und die Grenzen unserer Kinder



Referentin: Mag. Eva Hagmair
Ergotherapeutin, Elternbildnerin



3- teilige Workshopreihe



Kindliche Entwicklung

Bewusst SELBST sein

Selbstbewusstsein ist das Wichtigste, das unsere Kinder brauchen und das wir in der Erziehung fördern sollten.

In diesem Workshop erfahren Sie Wichtiges für Ihr Zusammenleben in der Familie. Folgende Inhalte erwarten Sie:

Umgang mit Gefühlen, Körpersprache, Kommunikation, Umgang mit Aggression und Wut.

Wie ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander, nach dem Motto "Ich bin ok - du bist ok", gelingen kann, Stressregulation und Selbstwertstärkung.

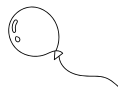


Referentin: Andrea Jedinger

Kindergartenpädagogin, Sozialpädagogin, Selbstbehauptungstrainerin für Kinder und Jugendliche, Trainerin in der Erwachsenenbildung



Workshop



PAUSIERT

aktuell nicht
buchbar

Herzensbildung und Werte - Lernen für's Leben

Bereits in den ersten sechs Lebensjahren bildet sich eine Grundlage für Lebensfreude, innere Zufriedenheit, Selbstbewusstsein und Beziehungsfähigkeit eines Menschen.

Wir betrachten näher, wie wir unsere Kinder dabei unterstützen können, Sicherheit in ihrer Gefühlswelt zu erlangen, um soziale Stärken und Werte im Umgang mit sich selbst und ihren Mitmenschen zu entwickeln. Hierbei reflektieren wir auch unsere Rolle als primäre Vorbilder in der Wertehaltung.

Emotionale Intelligenz ist eine wichtige und oftmals unterschätzte Voraussetzung, damit Kinder einen Weg zu guter Kommunikation und gewaltfreien Konfliktlösungen finden.

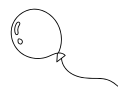


Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop oder 3- teilige Workshopreihe



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Kindliche Entwicklung

Kindliche Entwicklung ist Veränderung! Wie Sie Ihr Kind gut begleiten, ohne es emotional zu verlieren!

Die Bindung des Kindes ist der Grundstein für eine stabile und gute Beziehung zwischen Eltern und Kind. Wir beschäftigen uns mit den verschiedenen Entwicklungsbereichen und der kindlichen Entwicklung von 0 bis 14 Jahren. Dabei wird die frühkindliche Entwicklung eine größere Rolle spielen.

Die menschlichen Grundbedürfnisse, mit denen jeder Mensch auf die Welt kommt und nach denen er sein Leben lang strebt, werden thematisiert. Auch welche Auswirkungen Mangelerscheinungen haben, wenn die Grundbedürfnisse kaum oder gar nicht befriedigt werden. Wie man ein stabiles Sicherheitsnetz aufbauen, fördern und damit auch erhalten kann. In diesem Workshop wird die Theorie durch aktive Werkzeuge und Methoden für die praktische Umsetzung ergänzt.



Referentin: Dajana Hadwiger

Dipl. psychosoziale Begleitung, Beratung, Coaching, Supervisorin, Mediatorin, Dipl. Medienkompetenztrainerin, Sexualpädagogin, klinische Sexologin



Workshop



Das Wunder der kindlichen Entwicklung – und warum das Baby in der Schule mit sitzt

Dem Neugeborenen müssen wir nicht beibringen, wie es an der Mutterbrust saugt. Es kann es von selbst! Wussten Sie, dass dies für die gesamte kindliche Entwicklung gilt – und zwar von der Empfängnis an? Das Überspringen einer einzelnen Phase durch unbewusstes Eingreifen der Erwachsenen kann Folgen haben, die sich spätestens in der Schulzeit negativ bemerkbar machen. In diesem Vortrag erhalten Sie Informationen zum artgerechten Aufwachsen sowie über Wege zur Vorbeugung und zum Nachholen des kindlichen Urpotentials.



Referentin: Dr. Aurore Camard

Lerncoach, Kinder- und Jugend-Coach, Entwicklungsbegleiterin
<https://lernen-mit-rueckenwind.com>



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Entspannte Kinder sind glückliche Kinder

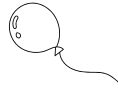
Kinder sind heutzutage vielen Stressfaktoren ausgesetzt. Umso wichtiger für ihre Entwicklung ist daher ein Umfeld, das ihnen Sicherheit und Geborgenheit bietet. Erst dann können sie sich wirklich entspannen und lernen, dem Leben zu vertrauen. Wie können wir unsere Kinder bestmöglich unterstützen, eine unbeschwerte und glückliche Kindheit zu erleben?



Referentin: Dipl. Päd Lucia Queteschiner
Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungs-
trainerin
www.happychildren.at



Vortrag / Workshop



Kinder zu innerer Balance führen

Zu viele Reize wirken von Kindheit an auf unsere Kinder ein. Spätestens ab dem Schulalter sind sie dann oft großem Stress ausgesetzt. Sie werden unruhig, unkonzentriert, aggressiv und hyperaktiv. Wichtig ist, die Stressfaktoren unserer Kinder zu erkennen und zu reduzieren. Erst dann können wir ihnen helfen, all das alleine zu schaffen.

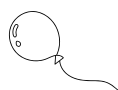
Lernen Sie bei diesem Workshop/Vortrag die bewährte Methode der Selbstregulierung kennen. So können Sie Ihr Kind besser verstehen und zu innerer Balance führen, damit es sein volles Potential ausschöpfen kann.



Referentin: Dipl. Päd Lucia Queteschiner
Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungs-
trainerin
www.happychildren.at



Vortrag / Workshop



Kinder bei Trauer und Verlust hilfreich begleiten

Kinder können mit dem Gefühl der Trauer und des Abschiedes schon früh konfrontiert werden. Dies kann der Verlust eines Kuscheltieres, eines Haustieres, der Umzug eines Freundes oder der Tod eines Familienmitgliedes sein.

Spätestens im Kindergartenalter beginnen sie darüber Fragen zu stellen.

Uns Eltern fällt es dann oft schwer, die Kinder leiden zu sehen und Antworten zu finden. Unsere eigene Unsicherheit mit dem Thema kann uns hemmen, damit unbefangen umzugehen. Außerdem erleben Kinder Trauer nicht so wie Erwachsene und verhalten sich dann oft anders als erwartet.

Was brauchen trauernde Kinder?

Wie gehen sie damit um?

Was können Eltern in solchen Krisenzeiten tun, um die nötige Unterstützung zu bieten, damit Kinder die eigenen Gefühle gut ausdrücken und selber verstehen können?

Diese Fragen werden wir alltagsnah bearbeiten.

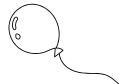


Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Kindliche Entwicklung

Leben ist Sprache – Sprache ist Leben

Die Sprachentwicklung eines Kindes ist wahnsinnig spannend und einzigartig. Zudem ist Sprache die Grundlage zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und ein wichtiges Ausdruckselement des eigenen Selbst. Dieser Vortrag / Workshop gibt einen Überblick über Kommunikation und Sprache sowie den Verlauf der Sprachentwicklung und wie Eltern ihr Kind dabei hilfreich unterstützen können.

Ziele:

- Vermittlung von Basiswissen der Kommunikation
- Vermittlung über den Verlauf der Sprachentwicklung
- Vermittlung von Tipps zur Unterstützung beim Spracherwerb
- Ausprobieren von Spielen zur Sprachförderung

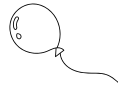


Referentin: Simone Kordian

Grund- und Sonderschulpädagogin, Dipl. Sozialtrainerin bei ADHS, Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, Dipl. Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin



Vortrag / Workshop



Pädagogisches Personal

Kindliche Entwicklung

Trotz lass nach!

Jedes Kinder durchlebt die sogenannte „Trotzphase“. Die einen intensiver die anderen nicht so intensiv. Oft raubt sie den Eltern die Nerven. In diesem Vortrag wird auf folgende Fragen eingegangen:

- Warum aber ist die Trotzphase wichtig?
- Wie gehe ich in diesen Situationen um?
- Wie schaffe ich es die Ruhe zu bewahren?

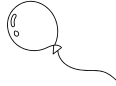


Referentin: Claudia Poszy

Dipl. Elternbildnerin, Dipl. Erziehungsberaterin, Lebens und Sozialberaterin (psychosoziale Beraterin)



Workshop



Tränen, Trotz und Wutanfall

Trotzende Kinder und wütende oder ratlose Eltern – wer kennt das nicht? Dass Trotzphasen zum Kinderleben gehören, ist Eltern natürlich oft bewusst. Wie Sie Ihr Kind in dieser Phase verstehen können und ein gutes Maß an Toleranz und Grenzen setzen bzw. finden können, werden Themen dieses Workshops sein.

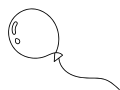


Referentin: Monika Sturmair

Kindergartenpädagogin, Gordontrainerin, akad. Kommunikationstrainerin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Nein - ich will nicht!

Das Trotzalter - die Zeit der starken Gefühle!

Kinder zwischen dem zweiten und dritten Lebensjahr befinden sich in einer wichtigen Entwicklungszeit, in der sie viel lernen, aber auch den Wunsch nach Selbstbestimmung spüren. Dabei stoßen sie auf Grenzen und kann dazu führen, dass sie wüten, motzen oder andere treten. Ihr Verhalten ist manchmal so schlimm, dass Eltern sich kaum noch in den Supermarkt trauen oder selbst sehr damit kämpfen, nicht aggressiv auf den Wut-Zwerg zu reagieren. Woher kommen die Trotzanfalle? Gibt es Rezepte, für eine optimale Erziehungstechnik „gegen“ Trotzanfalle? Was hilft Eltern und Kindern am besten bei Zornattacken? Lernen Sie zu verstehen, was in der Trotzphase geschieht!

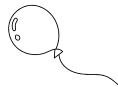


Referent: Werner Zechmeister

Sozialpädagoge, Dipl. Trainer Erwachsenenbildung, Dipl. Lebensberater, Mediator, Dipl. NLP-Coach



Workshop



PAUSIERT

aktuell nicht
buchbar

Wut, Trotz und Aggression bei Kindern

Wir fühlen uns manchmal sehr ohnmächtig, wenn sich unsere Kinder in ihren Wutanfällen scheinbar verlieren und nicht beruhigen lassen.

Doch Aggression ist ein natürlicher und wichtiger Bestandteil unserer Gefühle. Kinder müssen in den ersten Jahren erst lernen, diese starke Emotionen zu lenken und mit Frust umzugehen.

Was in unseren Kindern vorgeht und wie wir ihnen dabei helfen können, mit ihrer Wut zurechtzukommen, um sie angemessen zu steuern, lernen wir anhand vieler Methoden.

Wir werden auch näher betrachten, was es mit unserer eigenen Wut auf sich hat und wie wir sie gut händeln können, um in solchen Situationen gelassen zu bleiben.



Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Kindliche Entwicklung

Nein, nein, nein!

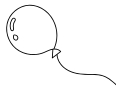
Warum müssen unsere Kleinen wütend sein, schreien, stampfen, toben? Wie können wir damit umgehen? In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Hintergrund von diesem Verhalten unserer Kinder und wir tauschen aus, was für Kinder und Eltern hilfreich sein kann. Neben theoretischen Hintergründen, um unsere Kinder besser zu verstehen, arbeiten wir mit den Beispielen aus unseren Familien.



Referentin: Eva Zeiko
Psychotherapeutin



Workshop



Die Trotzphase verstehen und gelassen begleiten

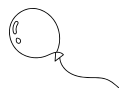
In diesem Workshop geht es um das Verständnis und die gelassene Begleitung der Trotzphase bei Kindern. Mit knapp zwei Jahren beginnt die Autonomiephase, in der Kinder ihren eigenen Willen und ihre Gefühle lautstark ausdrücken. Dies kann für Eltern herausfordernd sein. Erfahren Sie, warum diese Phase wichtig ist und wie Sie als Eltern darauf reagieren können, um eine positive Entwicklung zu fördern.



Referentin: Sandra Gillesberger
Familienmentorin & psychologische Beraterin, Pikler Pädagogin i.A.,
Supervision & Coaching



Vortrag / Workshop



Pädagog*innen, Tageseltern

Kindliche Entwicklung

NEIN – ALLEINE!

Ab ca. 2,5 Jahren fängt das Kind aktiv an "NEIN" zu sagen und damit noch nicht genug, dann kommt auch noch "ALLEINE" dazu.

Dieser Workshop richtet sich an Eltern mit Kindern von 2 - 10 Jahren. Denn auch im Volksschulalter zeigen Kinder noch sehr deutlich, wenn sie keine Hilfe brauchen und etwas alleine tun wollen. Wie umgehe ich das dabei entstehende Konfliktpotenzial? Wie schaffe ich einen respektvollen Umgang und kann mein Kind zeitgleich in seiner Entwicklung unterstützen?

Welche Möglichkeiten gibt es, um den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und dennoch die eigenen Grenzen zu wahren?

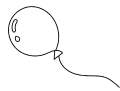


Referentin: Mirjam Bimingstorfer

Akad. Sozialpädagogin, Dipl. Montessoripädagogin, Lebens- und Sozialberaterin i.A,



Workshop



Kindliche Entwicklung

Wie wir das Verhalten unserer Kinder besser verstehen können

Unnötiges Jammern? Einschlafprobleme? Geschwisterstreit? In diesem Workshop/Vortrag werfen wir einen Blick hinter die Kulissen kindlichen Verhaltens! Was sind die eigentlichen Motivationen, Bedürfnisse und Nöte unserer Kinder, die jeweilige Verhaltensweisen motivieren? Aus Kindessicht gibt es immer gute Gründe - wir als Eltern sind gefragt, die dahinterliegenden Motivationen und Absichten zu erkennen und zu verstehen, warum unser Kind sich gerade so verhält wie es sich verhält.

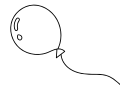


Referentin: Mag. Barbara Hüttner - Ungar

Studium der Soziologie und Erziehungswissenschaften, Family-Support-Trainerin, Systemischer Coach, Trainerin Erwachsenenbildung



Vortrag / Workshop



So stärken sie ihr Kind auf zauberhafte Art und Weise!

Eine Frage die Eltern stets begleitet ist, wie kann das eigene Kind sicher, stark und mutig durch das Leben gehen?

In diesem Workshop stehen die Fähigkeiten, Stärken und positiven Wachstumsmöglichkeiten jedes Kindes im Vordergrund.

Neben kurzem theoretischen Input werden Ihnen verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, wie Sie ihr Kind im Alltag stärken können.

Auf phantasievolle und zauberhafte Weise lernen Sie als „Zauber-Mama“ oder „Zauber-Papa“ durch den Einsatz von Zauberkunststücken den Selbstwert ihres Kindes, die sozialen Kompetenzen sowie die Konzentrations- und Merkfähigkeit zu fördern.

Wir nutzen die Faszination der Zauberkunststücke, welche eine besondere Wirkung auf uns Menschen ausüben.

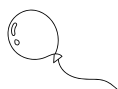


Referentin: Julia Reisenbichler, MA

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Erziehungswissenschaftlerin, Kindergartenpädagogin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Jungen - wie sie glücklich heranwachsen

Unsere kleinen Jungs sind süß. Manchmal aber stoßen wir an die Grenzen unseres Verständnisses. Lautes Schreien, Unkonzentriertheit, ständiger Bewegungsdrang oder ähnliches machen es uns oft nicht leicht, unsere Jungs zu verstehen und richtig zu reagieren. Dieser Vortrag gibt einen Überblick über die Entwicklung unserer Jungs und die damit verbundenen Phasen und Förderungsmöglichkeiten, um aus unseren Jungs kompetente Männer zu machen.



Referentin: Claudia Poszy

Dipl. Elternbildnerin, Dipl. Erziehungsberaterin, Lebens und Sozialberaterin



Vortrag



Kinder und ihre Ängste - verstehen und produktiv damit umgehen

PAUSIERT

aktuell nicht
buchbar

Ängste sind natürlicher Bestandteil unserer Gefühle und sie begleiten uns ein Leben lang. Wir Eltern möchten dennoch unsere Kinder weitgehend angstfrei aufwachsen sehen. Am liebsten würden wir ihnen jede Sorge und Unsicherheit ersparen.

Warum es jedoch wichtig ist, unsere Kinder zu unterstützen, diese Ängste selbst zu bewältigen, was wir tun können, wenn Ängste übermächtig werden und welche Rolle unsere eigenen Ängste dabei spielen, sind Themen dieses Workshops.

Ich stelle verschiedene Methoden und Möglichkeiten zur Angstbewältigung vor und unterscheide zwischen entwicklungsbedingten und sozialen Ängsten.

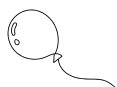


Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Kindliche Entwicklung

Mama, Papa - ich hab Angst! Kinder begleiten und stärken

Wenn Ihr Kind abends aus dem Bett kommt, weil es Angst im Dunkeln hat, ist die Ursache klar. Doch oft zeigen Kinder Verhaltensweisen, die für uns Erwachsene schwer nachvollziehbar sind.

In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie Ihrem Kind Sicherheit geben, damit es gestärkt in neue Situationen gehen kann. Sie erfahren, wie Sie hinter das vermeintlich "unannehmbare" Verhalten schauen und die Bedürfnisse Ihres Kindes erkennen.

Durch Übungen und den Austausch erhalten Sie praktische Lösungen, die Sie im Alltag leicht umsetzen können, um Ihr Kind optimal zu begleiten und zu stärken.

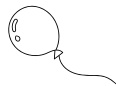


Referentin: DI Martina Behr

Psychosoziale Beraterin, Gordon Familientrainerin, wingwave Coach
www.martinabehr.com



Vortrag / Workshop



„Von A wie Angsthase bis Z wie Zappelphilipp“

Wenn Kinder zur Welt kommen, sind sie mit einem Set frühkindlicher Reflexe ausgestattet, die z.B. wichtige Funktionen in der Bewegungsentwicklung haben. Manchmal ist die Weiterentwicklung der Reflexe gestört oder verbleibt in einem früheren Stadium. Die Kinder sind normal intelligent, können ihr Potential aber nicht ausschöpfen oder werden durch Restreaktionen von Reflexen in ihren Alltagshandlungen immer wieder behindert. Entwicklungsverzögerung, Ängste, Lern- und/oder Verhaltensprobleme können die Folgen sein. Der Vortrag beleuchtet deren mögliche Ursachen, die Auswirkungen auf den Alltag der betroffenen Kinder und gibt einen Ausblick auf Fördermöglichkeiten innerhalb und außerhalb der Familie

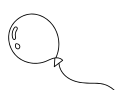


Referentin: Mag.phil Juliane Beyerl

Volksschullehrerin, Sonderschullehrerein, Magistra der Philosophie



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Stress lass nach!

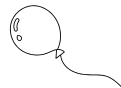
Die Welt dreht sich immer schneller - zumindest empfinden das viele von uns so. Dass diese Entwicklung auch bei unseren Kindern nicht spurlos vorüber geht, merken wir oft dann, wenn Verhaltensauffälligkeiten auftreten und Kooperationsbereitschaft ausbleibt. Was passiert da mit unseren Kindern und wie können wir als Eltern wieder Entspannung und Ruhe ins Leben bringen - trotz der vielfältigen Anforderungen von außen? Spannende Einblicke in die Funktionsweise des Gehirns schaffen Verständnis für kindliches Verhalten, praktische Methoden und Erfahrungsaustausch aus der Gruppe runden den Workshop ab.



Referentin: Mag. Barbara Hüttner - Ungar
Studium der Soziologie und Erziehungswissenschaften, Family-Support-Trainerin, Systemischer Coach, Trainerin Erwachsenenbildung



Vortrag / Workshop



Von Übermamis und Superdaddys

– Was Kinder für ihre Entwicklung wirklich brauchen

Wieviel Bindung braucht der Mensch und wie schaffen es Eltern, zwischen Doppel- und Dreifachbelastungen auf das dringende Bedürfnis des Kindes nach Nähe und Bindung nicht zu vergessen? Das emotionale Bedürfnis nach Schutz und Nähe ist für die Entwicklung des Kindes genauso wichtig, wie die Erfüllung von körperlichen Bedürfnissen wie Nahrung und Körperpflege. Denn eine sichere Bindung zwischen dem Kind und seinen Eltern stellt die Basis für das weitere Leben des Kindes.

Das Kind in all seinen Gefühlen begleiten, ihm Halt und Orientierung zu geben und es auf seinem Weg ins Leben zu beschützen und zu unterstützen ist Inhalt dieses Vortragsabends.



Referentin: Tea Smit BA,MA
Sozialarbeiterin/Dozentin/Elternberaterin/Kinderbeiständin/Elementar-pädagogin



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Mentale Stärke und Herzkraft für Kinder

Eltern erfahren in diesem Workshop, wie sie ihre Kinder durch wertvolle Entspannungstechniken und einfache Atemübungen, Achtsamkeitsübungen und entspannende Fantasiereisen und starkmachende Geschichten und Affirmationen dabei unterstützen, in sich zu ruhen und zu spüren, wie stark man wird, wenn man mit sich im Einklang ist.

Außerdem behandeln wir jene Faktoren, die es im Leben von Kindern braucht, um sich gesund und glücklich entwickeln zu können.



Referentin: Mag. Gabriela Rossini

Dipl. Pädagogin, Dipl. Ernährungsberaterin, Glückstrainerin für Kinder, Lerncoach i. A.



Vortrag / Workshop



7 Sicherheiten, die Kinder brauchen

Die kindliche Entwicklung folgt 7 naturgegebenen Evolutionsstufen. Dürfen Kinder diesen Entwicklungsweg ungestört durchlaufen, entfalten sie wie von selbst sieben Grundsicherheiten.

Ist dies auf Grund von Stressfaktoren nicht möglich, können sich Verhaltensauffälligkeiten, Lernschwierigkeiten, u. a. m. zeigen. Diese „Blockaden“ sind Botschaften an uns Erwachsene. Kinder teilen uns auf diese Weise etwas mit, und es liegt an uns ihre Sprache verstehen zu lernen. In der Evolutionspädagogik® gilt es, kindliches Verhalten zu beobachten und anzuleiten, anstatt zu bewerten und zu beurteilen.

Dieser Vortrag / Workshop hilft Eltern und Pädagog*innen das Verhalten und die „Sprache“ von Kindern grundsätzlicher und tiefer zu verstehen.



Referentin: Doris Mayringer

Volksschullehrerin, Dipl. Evolutionspädagogin



Vortrag / Workshop



Kindliche Entwicklung

Mutmärchen Drei Brüder - „Sicherheit in diesen Zeiten.“

Jedes Kind will mutig sein, doch die Angst macht ihnen dabei einen Strich durch die Rechnung. Wir alle wollen Leistung bringen, Anerkennung ernten, stolz auf uns sein, über uns selbst hinauswachsen, manchmal auch ein Wagnis eingehen und daran reifen ...

Auch, wenn wir als Eltern den Kindern diese Kraft wünschen, so können wir das „Mutigsein“ den Kindern nicht beibringen.

Wie ein Märchen in diesem Dilemma eine Lösung findet, erleben wir an diesem Abend. Wie können wir Kinder sichern in unsicheren Zeiten?

Kinder brauchen Sicherheit, Geborgenheit, Halt. Wie es gelingt, als Familie gestärkt zu sein, damit werden wir uns in diesem Workshop auseinandersetzen.

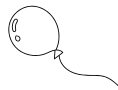


Referentin: Christine Pibinger

Kindergartenpädagogin, Sonder- und Heilpädagogin, Dipl. Lebensberaterin, Gordon Familientrainerin, Somatic Experiencing Practitioner (Trauma Arbeit – Peter Levine), Autorin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Das hochsensitive Kind

Haben Sie ein Kind, das besonders empfindlich auf Lärm, Licht oder Gerüche reagiert? Schnell von äußeren Reizen überwältigt wird? Manchmal in Tagträumerei versinkt? Starke emotionale Reaktionen zeigt? Wert auf exakte Kleidung und Essensarrangements legt? Schwierigkeiten mit spontanen Veränderungen im Tagesablauf hat? Wenn dies auf ihr Kind zutrifft, lade ich Sie ein, das Thema Hochsensibilität/Hochsensibilität näher zu betrachten.

Ziel Vortrag:

Sie erhalten ein Basiswissen zum Thema „Hochsensibilität/Hochsensitivität“ mit Schwerpunkt auf Kinder und Jugendliche und entwickeln ein bewussteres Verständnis für diesen Wesenszug. Ihre Erziehungskompetenz wird gesteigert und ihre offenen Fragen werden beantwortet.

Ziel Workshop:

Sie erfahren zusätzliche praktische Anregungen für den Umgang mit den Kindern/Jugendlichen im Alltag und haben einen Raum für Erfahrungsaustausch zur Verfügung.



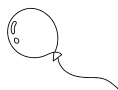
Referentin: DSA Monika Gumpoltsberger

Lebens- und Sozialberaterin, Expertin für Hochsensitive Personen (HSP),
Dipl. Sozialarbeiterin, Kindergartenpädagogin
www.gedankenladen.at



Vortrag / Workshop

Pädagogisches Personal



Dieser Vortrag / Workshop dient als empfehlenswerte Grundlage für die folgende Workshopreihe

Kindliche Entwicklung

Workshop 1:

Was braucht ein hochsensitives Kind in der jeweiligen Entwicklungsstufe?

Das hochsensitive Kind als Kleinkind, im Vorschulalter, in der Pflichtschule und als Teenager hat spezielle Eigenheiten und Bedürfnisse.

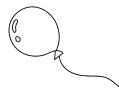
Auch in der Familie zeigt es altersgemäße Besonderheiten. Ist das eine Kind sehr introvertiert und zurückgehalten, so kann ein anderes Kind äußerst gefühlsbetont und wütend auf Reize oder Situationen reagieren. In diesem Workshop geht es darum, wie Sie das hochsensitive Kind als Individuum im jeweiligen Entwicklungsstadium gut verstehen, begleiten und stärken können. Dazu erläutern wir die vier Formen der Selbstachtung nach Elaine N. Aron. Weiters erhalten Sie praktische und altersadäquate Übungen für den Alltag. Es wird auch Gelegenheit für Erfahrungsaustausch und Diskussion geben.



Referentin: DSA Monika Gumpoltsberger
Lebens- und Sozialberaterin, Expertin für Hochsensitive Personen (HSP),
Dipl. Sozialarbeiterin, Kindergartenpädagogin
www.gedankenladen.at



Workshopreihe
Pädagogisches Personal



jeder Workshop kann auch einzeln gebucht werden

Kindliche Entwicklung

Workshop 2:

Ist mein Kind hochsensitiv oder steckt was anderes dahinter?

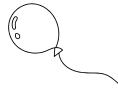
Das hochsensitive Kind mit all seinen speziellen Wesenszügen und Eigenheiten wird manchmal vorschnell mit anderen Entwicklungsstörungen bzw. Begabungen verwechselt. Beispiele dafür wären die sensorische Integrationsstörung, autistische Verhaltensweisen oder ADHS. Aber auch mit der Hochbegabung gibt es Gemeinsamkeiten. Das Eine schließt das Andere nicht aus und es gibt Überschneidungspunkte. Bei diesem Workshop werden wir primär die Unterscheidungsmerkmale herausarbeiten, um eine Abgrenzung/Überschneidung untereinander besser zu erkennen. Tipps, wie man im „Zweifelsfall“ vorgehen kann, sind natürlich ebenso dabei. Weiteres haben Sie die Möglichkeit Erfahrungen, Ideen und Tipps auszutauschen.



Referentin: DSA Monika Gumpoltsberger
Lebens- und Sozialberaterin, Expertin für Hochsensitive Personen (HSP),
Dipl. Sozialarbeiterin, Kindergartenpädagogin
www.gedankenladen.at



Workshopreihe
Pädagogisches Personal



jeder Workshop kann auch einzeln gebucht werden

Workshop 3:

Das hochsensitive Kind fordert uns Erwachsene!

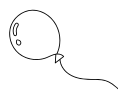
Das hochsensitive Kind und dessen Temperamentsmerkmale und Besonderheiten können für uns Erwachsene manchmal richtig fordernd sein. Besonders auch auf der Paar-/Elternebene. Aber egal ob Sie Mutter, Vater oder eine Betreuungs- oder Lehrperson sind, wenn Sie den richtigen Umgang miteinander finden, kann die gemeinsame Zeit um einiges entspannter verbracht werden. Dies kann bei der Gestaltung von Räumen, Ritualen und Tagesabläufen, was für hochsensitive Kinder ganz wichtig ist, beginnen, und kann bei Entspannungsübungen und Wege zur Reizreduzierung enden. Unsere eigene Haltung gegenüber dem Thema Hochsensitivität und wie wir damit umgehen, werden wir in diesem Workshop ebenfalls beleuchten. Dazu bekommen Sie gesammelte Erkenntnisse und Tipps für Eltern und Pädagog*innen. Was ist, wenn Sie selbst hochsensitiv sind? Dann sind sie doppelt gefordert und müssen ganz besonders auf ein gesundes Selbstmanagement achten. Auch diesbezüglich sprechen wir und tauschen unsere Erfahrungen und Strategien aus.



Referentin: DSA Monika Gumpoltsberger
Lebens- und Sozialberaterin, Expertin für Hochsensitive Personen (HSP),
Dipl. Sozialarbeiterin, Kindergartenpädagogin
www.gedankenladen.at



Workshopreihe
Pädagogisches Personal



jeder Workshop kann auch einzeln gebucht werden

Kindliche Entwicklung

Zart besaitet - Chancen und Risiken bei Hochsensibilität

Hochsensible Menschen ticken anders! Was das für hochsensible Mütter bedeutet und wie sie mit dieser Eigenschaft gut umgehen und sie nützen können, sollten alle hochsensiblen Eltern wissen, da ihr Erleben von Familie andernfalls zum Energieräuber wird. Mangelnde Abgrenzungsfähigkeit und häufige Überlastung sind wichtige Anzeichen von Hochsensibilität. Aber auch hochsensible Kinder brauchen ein anderes Umfeld als ihre robusteren Geschwister und Freunde, damit sie Sicherheit und Selbstbewusstsein entwickeln können. Die Beschäftigung mit diesem noch wenig bedachten Thema kann Balsam für Betroffene (immerhin ca. 20%) sein!



Referentin: Mag. Barbara Hüttner-Ungar

Studium der Soziologie und Erziehungswissenschaften, Family-Support-Trainerin, Systemischer Coach, Trainerin Erwachsenenbildung, vierfache Mutter



Vortrag/Workshop



Mein Kind ist hochsensibel- was tun?

Haben Sie oft das Gefühl dass Ihr Kind anders „tickt“ als andere Kinder? Hochsensibilität ist eine Gabe, mit der das Kind erst lernen muss, umzugehen. Um sich sozial und emotional gut entwickeln zu können, brauchen hochsensible Kinder vor allem Zeit, Zuwendung und gute Lebensstrukturen. Wie erkennen Sie, ob Ihr Kind hochsensibel ist? Tauchen Sie bei diesem Workshop/Vortrag in die Welt der hochsensiblen Kinder ein, damit Sie Ihr Kind besser verstehen und liebevoll ins Leben begleiten können.

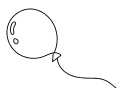


Referentin: Dipl. Päd. Lucia Queteschiner

Diplompädagogin, Legasthenie- u. Dyskalkulietrainerin, Wohlfühl- u. Kinderentspannungstrainerin,



Vortrag/Workshop



Kindliche Entwicklung

Hochsensible Kinder im Alltag gelassen und liebevoll begleiten

Hochsensibilität ist eine wundervolle Charaktereigenschaft, die viele Herausforderungen mit sich bringt. Bei Kindern kann es zu völliger Überreizung, grundlosen Wutausbrüchen, mangelnder Konzentration und ständigen Bewegungsdrang kommen.

In diesem Vortrag behandeln wir das Thema, was ist Hochsensibilität und sammeln wertvolle Tools, um Ihr Kind im Alltag liebevoll begleiten und in ihrer Entwicklung zu stärken.

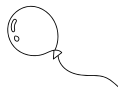


Referentin: Birgit Haderer

Fachpädagogin für Hochsensibilität, Montessoriausbildung,
Kinderbetreuerin, Kinderentspannungstrainerin
www.quelle-der-ruhe.at



Vortrag



Hochsensible Kinder stärken und gelassen begleiten

Hochsensibilität ist ein angeborenes Persönlichkeitsmerkmal, das sehr viel Potential aber oft auch viele Konflikte im Familienalltag mit sich bringt. Denn Wutausbrüche, Ängste, Konzentrationsschwierigkeiten und innere Unruhe eines hochsensiblen Kindes können Eltern vor große Herausforderungen stellen.

Im Vortrag blicken wir darauf, was Hochsensibilität ist, welche Bedürfnisse sie mit sich bringt und wie Sie mit diesem Wissen wieder mehr Harmonie in den Familienalltag bringen können.

Im Workshop blicken wir auf die Bedürfnisse hochsensibler Kinder und erarbeiten gemeinsam praktische Strategien, um diese zu erkennen und ruhig und gelassen begleiten zu können.



Referentin: Nadine Ketterer

Elementarpädagogin Fachpädagogin für Hochsensibilität, Mutter



Vortrag / Workshop
Pädagogisches Personal



Kindliche Entwicklung

Hochsensible Kinder verstehen und begleiten – Stärken stärken statt Schwächen korrigieren

Der Alltag mit einem hochsensiblen Kind kann uns an unsere Grenzen bringen. Wir fühlen uns als Eltern überfordert und allein gelassen. Der Familienalltag wird zu einer Herausforderung für die Eltern und das Kind, das sich in vielen Situationen einsam und "anders" fühlt. Der Vortrag/Workshop soll eine Hilfestellung bieten, die Sensibilität des Kindes als Potenzial und nicht als Schwäche zu erkennen und Möglichkeiten aufzeigen, wie das Kind in seinem Alltag begleitet werden kann, damit es sich bestmöglich entfalten kann.



Referentin: Martina Leonhardsberger
Volksschullehrerin, Fachpädagogin für Hochsensibilität,
Achtsamkeitstrainerin, Marte Meo Colleague Trainerin



Vortrag / Workshop



AD(H)S oder doch „nur“ Hochsensibilität

Bei Kindern, die sehr "zappelig", leicht ablenkbar oder verträumt sind, fällt der Verdacht oft schnell auf AD(H)S.

In diesem Vortrag blicken wir darauf, warum es sich bei diesen Merkmalen aber auch um das Persönlichkeitsmerkmal Hochsensibilität handeln könnte, wie eine AD(H)S Diagnose überhaupt gestellt wird, und wie sich der Einsatz des Medikaments "Ritalin" im Laufe der Zeit verändert hat.



Referentin: Nadine Ketterer
Elementarpädagogin Fachpädagogin für Hochsensibilität, Mutter



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Der Körper als Spiegel – Entwicklung der kindlichen Sexualität (Teil 1)

Sexuelle Entwicklung beginnt nicht erst in der Pubertät, sondern entsteht bereits vorgeburtlich. Die sexuelle Entwicklung ist individuell und stets vorhanden, unabhängig davon, mit welchen körperlichen oder kognitiven Grundvoraussetzungen der Mensch zur Welt kommt. Das menschliche Entwicklungspotenzial begleitet uns den gesamten Lebenszyklus und erlaubt uns, Lern- und Entwicklungsschritte zu setzen. Ziel: Kindliche Kompetenzentwicklung verstehen und unterstützen – sowie Tools, die bereits mit Kleinkindern spielerisch zur Prävention von sexueller Gewalt eingesetzt werden.



Referentin: Dajana Hadwiger

Dipl. psychosoziale Begleitung, Beratung, Coaching, Supervisorin, Mediatorin, Dipl. Medienkompetenztrainerin, Sexualpädagogin, klinische Sexologin



Vortrag



Pädagogisches Personal

Vortrag: Pubertät – Wann bzw. wie aufklären? Wie halte ich emotionalen Kontakt? (Teil 2)

Die Pubertät ist eine wichtige Entwicklungsphase, in der sich der kindliche Körper in einen erwachsenen Körper entwickelt. Ab etwa 9-10 Jahren bringen Veränderungen viele Herausforderungen für Kinder/Jugendliche, deren Eltern, Bezugspersonen und Pädagog*innen mit sich. Stimmungsschwankungen strapazieren oft das Verhältnis und dabei ist es sehr wichtig, den Kindern nahezu bleiben, um ein gutes und stabiles Netzwerk bieten zu können. Ziel: Aufklärung richtig dosieren, Nähe und Distanzverhältnis wahren - Grenzen akzeptieren, emotionales Auffangnetz bilden, Sensibilisierung verschiedenster Gefahren.



Referentin: Dajana Hadwiger

Dipl. psychosoziale Begleitung, Beratung, Coaching, Supervisorin, Mediatorin, Dipl. Medienkompetenztrainerin, Sexualpädagogin, klinische Sexologin



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Aufklärung von Anfang an

Über Sexualität zu sprechen, fällt vielen Menschen sehr schwer - doch unseren Kindern zuliebe sollten wir lernen, wie man mit kindlicher Sexualität am besten umgeht und welche Antworten man den Kindern auf ihre Fragen geben kann. Der Workshop beinhaltet Themen wie Gefühle, Doktorspiele, Anatomie, uvm. und soll aufzeigen, wie leicht Sexualität sein kann, wenn man über seinen Schatten springt. Kinder profitieren von dem Vertrauen und Wissen, dass sie von ihren Eltern vermittelt bekommen auch im Bezug auf Missbrauchssituationen.



Referentin: Julia Kaindlstorfer

Dipl. Sozialpädagogin, dipl. Sexualpädagogin, dipl. Familienhelferin
www.raeubermaedchen.at



Vortrag



Kindgerechte Aufklärung ...braucht es von Anfang an

Kinder entdecken die Welt und ihre Körper völlig unvoreingenommen. Dabei ist alles was mit dem Körper und seinen Funktionen zu tun hat genauso spannend, wie zu beobachten, was auf einer Baustelle passiert. Mit dieser kindlichen Neugier ist man als Elternteil im Alltag konfrontiert, immer wieder auch einmal verunsichert oder überfordert, „ich will ja alles richtig machen“. Wir wollen uns damit beschäftigen, was Kinder brauchen um einen gesunden Zugang zum Thema Sexualität zu entwickeln, wie wir Fragen von Kindern beantworten können und was unterstützend wirkt.



Referentin: Michaela Datscher

Dipl. Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, Konz. Lebens- und Sozialberaterin,
Dipl. Kinderkranken- und Säuglingsschwester, Autorin „Mein unsichtbarer Gartenzaun“



Vortrag / Workshop



Kindliche Entwicklung

Keine Angst vor Aufklärung & Sexualität

Ein Thema, mit dem sich Kinder und Eltern immer wieder in unterschiedlicher Intensität auseinandersetzen. Was müssen, dürfen und sollen Kinder in welchem Alter wissen? Und wie kann ich Wissen dazu vermitteln? Dazu gibt es konkrete Tipps zu einer altersgerechten Auseinandersetzung.

Ziele:

- Vermittlung von Basiswissen zum Bereich Sexualität und Aufklärung sowie entwicklungspsychologische Besonderheiten
- Informationen über verschiedenen Medienangebote zu Sexualität und Aufklärung
- Tipps zu konkreten Situationen



Referentin: Simone Kordian

Grund- und Sonderschulpädagogin, Dipl. Sozialtrainerin bei ADHS, Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, Dipl. Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin, Dipl. Mentaltrainerin, Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin



Vortrag / Workshop



Kindliche Sexualität kompetent begleiten

Kaum ein Thema polarisiert gesellschaftlich mehr, als die Frage, wie und zu welchem Zeitpunkt Sexualerziehung unserer Kinder beginnen soll.

Betrachtet man Kinder als sexuelle Wesen, dann gilt hier ganz klar:

Sexualerziehung ist ein Prozess, der von Geburt an beginnt. Das familiäre Umfeld ist dabei für die sexuelle Entwicklung von Kindern zentral. Dieser Vortrag richtet sich an alle Eltern, die sich mit folgenden Fragen auseinander setzen wollen:

- Wie kann ich die sexuelle Entwicklung meines Kindes im Alltag fördern?
- Wie gehe ich mit kindlicher Sexualität um?
- Wodurch unterscheidet sich kindliche von erwachsener Sexualität?
- Wie kann ich die Entwicklung sogenannter sexueller Basiskompetenzen unterstützen?



Referentin: Mag. Magdalena Gavino-Schlager

Sexualpädagogin, Pädagogin, psychosoziale Beraterin, Jugendleiterin



Vortrag / Workshop



Kindliche Entwicklung

Bunt – bunter – am buntesten - Inter*, Queer, Trans – Was tun, wenn mein Kind danach fragt?

Kinder und Jugendliche haben eine gesunde Neugier und beschäftigen sich mit weitaus mehr Themen, als uns bewusst ist, daher ist es umso wichtiger, als Bezugsperson oder Erwachsener in der Vorbildfunktion zu fungieren. Wir vermitteln unseren Kindern einen respektvollen, wohlwollenden und toleranten Umgang mit Menschen und müssen uns dafür oft mit Themen auseinandersetzen, die nicht unbedingt in unser persönliches Interessengebiet fallen. Nur so bleiben wir in unserem Tun und in unserer Erziehung authentisch. Ziel: Vermittlung von Basiswissen, Stärkung einer toleranten inneren Haltung und Einsatz von Tools im Umgang mit besagtem Thema.



Referentin: Dajana Hadwiger

Dipl. psychosoziale Begleitung, Beratung, Coaching, Supervisorin, Mediatorin, Dipl. Medienkompetenztrainerin, Sexualpädagogin, klinische Sexologin



Vortrag



Pädagogisches Personal

Kindliche Entwicklung

Großbaustelle Pubertät – wie kommen wir gut durch diese Zeit?

Wenn die Kleinen plötzlich groß geworden sind und uns tagtäglich daran erinnern, dass sie unsere „Ratschläge“ nicht mehr hören wollen. Wenn die Kommunikation nicht mehr gelingt und der wertschätzende Umgang und gegenseitige Respekt zu wünschen übriglassen. Dann ist es an der Zeit, zu verstehen, was im Gehirn unserer Kinder vor sich geht und was sie und wir in dieser Zeit brauchen.



Referentin: Mag Barbara Fetz
psychosoziale Beraterin , Lerncoach, dipl. Legasthietrainerin,
Elternbildnerin,



Workshop



Hilfe, mein Kind bringt mich auf die Palme

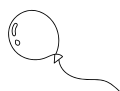
Manchmal gehen Kinder bis an die Grenzen der Nerven ihrer Eltern - trödeln, schreien, streiten und testen Regeln und Vereinbarungen etc. aus. Bisweilen genügen dann schon Kleinigkeiten, dass Eltern trotz guter Vorsätze auch die Geduld verlieren. An diesem Abend geht es darum, Beweggründe hinter den Verhaltensweisen der Kinder zu erkennen und mögliche Lösungswege zu suchen.



Referentin: Monika Sturmair
Kindergartenpädagogin, Gordontrainerin, akad. Kommunikationstrainerin



Workshop



Kindliche Entwicklung

Es gibt keine unerreichbaren Jugendlichen

Und auf einmal ist er da der Tag, an dem uns unser Kind nicht mehr hören will, genau das Gegenteil von dem macht, was wir für richtig halten. Wie es gelingen kann, dass wir trotz der alltäglichen Herausforderungen wie Tablet&Co mit unseren jungen Erwachsenen in Beziehung bleiben, beschäftigt uns in diesem Workshop. Fragen sind erwünscht und können gerne mitgebracht werden, um sie im Rahmen des Workshops zu diskutieren. Lassen Sie uns gemeinsam Wege finden, um in dieser besonderen Lebensphase eine unterstützende und liebevolle Beziehung zu pflegen.



Referentin: Sandra Gillesberger

Familienmentorin & psychologische Beraterin, Pikler Pädagogin i.A.,
Supervision & Coaching



Workshop



Pädagog*innen, Tageseltern

Pubertät ...und plötzlich wird alles anders

Als eine der schwierigsten Entwicklungsphasen gilt die Pubertät und ist mühsam für alle Familienmitglieder. Die Türen werden geknallt und Eltern für doof befunden. Die Eltern sind verunsichert und mit ihrem Latein am Ende. Die Phase der Pubertät nicht nur als Zeit der Krisen und Kräche sehen, durch die man hindurch muss, sondern als eine Zeit, in der man eine Vertrauensbasis für die spätere Beziehung Eltern und erwachsenen Kindern schafft.



Referent: Werner Zechmeister

Sozialpädagoge, Dipl. Trainer Erwachsenenbildung, Dipl. Lebensberater,
Mediator, Dipl. NLP-Coach



Vortrag / Workshop



Pubertät - eine spannende Lebensreise

Im Umgang mit unseren pubertierenden Jugendlichen fühlen wir Eltern und Erzieher*innen uns manchmal unsicher und ohnmächtig, da die Zeit des Erwachsenwerdens von starken Veränderungen für die ganze Familie geprägt ist.

Eine Herausforderung auf beiden Seiten, da es nicht immer leicht ist, Verständnis für ungewohntes Verhalten aufzubringen.

Wir Eltern versuchen die Balance zwischen festem Halt und vertrauensvollem Loslassen zu finden. Ich biete mit der notwendigen Portion Humor Information, wie wir besser verstehen lernen und welche Kommunikationsmuster hilfreich sind.

Damit wir Eltern in dieser sensiblen Phase des Teenageralters dennoch mit unseren Kindern wachsen und sie gut begleiten können.



Referentin: Andrea Eder

Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin, dipl. system. Mastercoach



Workshop



Frau Eder wohnt in Gmunden und bietet Workshops nur im Umkreis von 30km an

Pubertät ...und plötzlich wird alles anders

Als eine der schwierigsten Entwicklungsphasen gilt die Pubertät und ist mühsam für alle Familienmitglieder. Die Türen werden geknallt und Eltern für doof befunden. Die Eltern sind verunsichert und mit ihrem Latein am Ende. Die Phase der Pubertät nicht nur als Zeit der Krisen und Kräche sehen, durch die man hindurch muss, sondern als eine Zeit, in der man eine Vertrauensbasis für die spätere Beziehung Eltern und erwachsenen Kindern schafft.



Referent: Werner Zechmeister

Sozialpädagoge, Dipl. Trainer Erwachsenenbildung, Dipl. Lebensberater, Mediator, Dipl. NLP-Coach



Vortrag / Workshop



Kindliche Entwicklung

Pubertät ist, wenn die Eltern schwierig werden - Keine Angst vor stürmischen Zeiten

Eine neue, wichtige Lebensphase beginnt. Die Hormone spielen verrückt, das Gehirn verändert sich und das Kind tickt plötzlich anders. Nicht nur die Kinder stehen vor neuen Herausforderungen, sondern auch die Eltern. Kann man diese Zeit gelassen und gemeinsam meistern? Sicherlich!

Ziele:

- Vermittlung von Basiswissen zur Entwicklungspsychologie
- Auseinandersetzung mit typischen Themen der Pubertät: Grenzen setzen und Loslassen, Jugendschutzgesetz, Drogen, Mobbing, Umgang mit Medien, Sexualität
- Tipps für den Familienalltag



Referentin: Simone Kordian

Grund- und Sonderschulpädagogin, Dipl. Sozialtrainerin bei ADHS, Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, Dipl. Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin

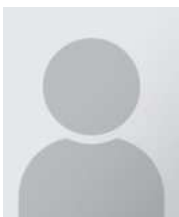


Workshop



Hilfe, mein Kind pubertiert

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Kinder in vier Phasen zu Erwachsenen werden und wie Sie Ihren Teenager gelassen auf diesem Weg begleiten, um als Team in Kontakt zu bleiben.



Referentin: Diana Uschner

Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin für Kinder und Jugendliche, Dipl. Elternbildnerin, Dipl. Physiotherapeutin



Vortrag



Kindliche Entwicklung

Gelassener durch die Pubertät Grinsen statt Grübeln mit Deep Journaling

„Die Atemübungen aus dem Geburtsvorbereitungskurs braucht man erst, wenn das Kind in der Pubertät ist.“

Geht es Ihnen auch so wie Barbara Schöneberger? Sie möchten für Ihren Teenager da sein, aber der Alltag mitsamt seinen Diskussionen stresst und nervt Sie?

Sie sind nicht allein! Öffnen Sie mit mir die Werkzeugkiste des Deep Journalings!

Wissenschaftlich erwiesen, jederzeit verfügbar und unkompliziert kombiniert es die moderne, erwachsene Art zu schreiben mit Methoden aus der Wissenschaft des Glücks und des Humors.

So können Sie sich selbst mehr Klarheit in den Alltag einladen. Sie können sich zuversichtlicher fühlen, wenn Sie Ihren Teenager auf seinem Weg zur Selbstfindung begleiten. Sie können eine neue, positivere Haltung zur Pubertät Ihres Kindes einnehmen und jede Herausforderung als Chance für Verbindung mit ihm/ihr sehen.

Damit Sie gemeinsam mehr grinsen als grübeln!



Referentin: Michaela Sulzbacher

Deep Journaling Instructor, Trainerin für Hochsensibilität, Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin

Website wird nachgereicht, ist gerade im Aufbau



Workshop,
auch mehrteilig möglich



Vormittagstermine möglich